

8

43

# AUCTIONS-CATALOG.

---

Sammlung des Herrn Ludwig Meyer zu Bremen.

---

## Hervorragende Suiten von NEUEREN PRÄGUNGEN.

Oesterreich, Königreiche.  
Geistliche Herren, weltliche Herren etc.

---

Die öffentliche Auction findet statt:

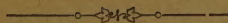
Montag den 23. und Dienstag den 24. September 1889

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/I, München.

*Besichtigungs-Tag: Sonntag, 22. September 1889, Vormittags 10—1 Uhr.*



München.

Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/I.

1889.





03  
1889  
Sept. 2  
M.H.P.

# AUCTIONS-CATALOG.

---

Sammlung des Herrn Ludwig Meyer zu Bremen.

---

Hervorragende Suiten

von

# NEUEREN PRÄGUNGEN.

Oesterreich, Königreiche.

Geistliche Herren, weltliche Herren etc.

---

Die öffentliche Auction findet statt:

Montag den 23. und Dienstag den 24. September 1889

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/I, München.

*Besichtigungs-Tag: Sonntag, 22. September 1889, Vormittags 10—1 Uhr.*

---

München.

Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/I.

1889.

2634-844 Lugt, 48462



Die Versteigerung geschieht gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5 % zum Erstehungspreise.

Der Experte garantiert für die Aechtheit sämtlicher Münzen, soweit nicht Gegentheiliges in der Beschreibung angegeben ist.

Der Experte behält sich vor, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu theilen.

*Die Auction beginnt Montag, den 23. September präcis 9 Uhr Vormittags, von der Tannstrasse 4/I, München.*

Aufträge werden unter Anrechnung von 5 % Provision vom Erstegerten auf's Gewissenhafteste ausgeführt vom Leiter der Auction

Otto Helbing,  
von der Tannstrasse 4/I.  
München.

Die authentische Liste der in dieser Auction erzielten Preise ist vom Unterzeichneten zum Preise von M. 2.— zu beziehen.

Auswahlsendungen stehen den H. H. Sammlern stets bereitwilligst zu Diensten.

Münzen und Medaillen jeder Art kaufe ich stets gerne zu den höchstmöglichen Preisen.

Sammlungen übernehme gerne gegen Baar zum höchsten Preise, oder auch zum Verkaufe auf Auctionsweg gegen entsprechend mässige Provision.

München,  
von der Tannstrasse 4/I.

Otto Helbing.





## NEUERE PRÄGUNGEN.

(Vereins- und Geschichtsthaler, Doppelthaler, Doppelgulden,  
Schützenmünzen etc.)

Schw. = Schwalbach. Die neuesten deutschen Thaler und Doppelthaler etc. 2. Aufl. 1888.

Schwalb. = Schwalbach. Die neuesten deutschen Münzen unter Thalergrösse.

14. 50 1 **Anhalt-Bernburg.** Alexander Carl. Ausbeute-Thaler 1834. Schw. 1.  
Vorzügl.
14. - 2 — Doppelthaler 1855. Schw. 2. Vorzügl.
48. - 3 — Ausbeute-Thaler 1846. Probestempel in Zinn geprägt. Wie Schw. 3,  
aber ohne Randschrift. Sehr selten. Stgl.
2. 50 4 — Ausbeute-Thaler 1852. Schw. 3. Stgl.
4. 50 5 — Desgl. 1855. Schw. 3. S. g. e.
10. - 6 — Desgl. 1861 u. 62. Schw. 4. Vorzügl. 2 St.
6. 50 7 — Thaler 1859. Schw. 5. Vorzügl.
- 24 8 —  $\frac{1}{6}$  Thaler 1861. Schwalb. 10. S. g. e.
13. 50 9 **Anhalt-Dessau.** Leopold Friedrich. Doppelthaler 1839. Schw. 7.  
Vorzügl.
13. - 10 — Desgl. 1843. Schw. 7. Vorzügl.
12. 50 11 — Desgl. 1846. Schw. 7. Vorzügl.
6. - 12 — Thaler 1858. Schw. 8. S. g. e.
6. - 13 — Vereinigungsthaler 1863. Schw. 9. Vorzügl.
3. 90 14 — Thaler 1866. Schw. 10. S. g. e.
23. - 15 — Thaler 1869. Schw. 10. Stgl.
- 16 **Baden.** Leopold. Kronenthaler 1832 auf den Besuch der Münze.  
Brustb. u. Schrift. Sch. 5511. Vorzügl.
18. 50 17 — Doppelthaler 1841. Schw. 11. Vorzügl.
11. 50 18 — Desgl. 1842. Schw. 11. Stgl.
25. - 19 — Desgl. 1844 auf das Carl Friedrichs-Monument. Schw. 12. Stgl.
7. - 20 — Desgl. 1845. Schw. 13. S. g. e.
20. - 21 — Desgl. 1846. Schw. 13. Vorzügl.



22.-	22	—	Desgl. 1847. Schw. 13. Stgl.	
6.-	23	—	Desgl. 1852. Schw. 13. S. g. e.	
2) 4.-	24	—	Doppelgulden 1846 u. 47. Schw. 14. Vorzügl.	2 St.
3.-	25	—	Desgl. 1848. Schw. 14. Stgl.	
8.-	26	—	Desgl. 1849, 50 u. 51. Schw. 14. Vorzügl.	3 St.
9.-	27	—	Desgl. 1852. Schw. 14. Stgl.	
4.-	28	—	Gulden 1839. Schwalb. 17. Stgl.	
1. 50	29	Friedrich als Prinz u. Regent. Doppelthaler 1854. Schw. 15.		
52.-		Selten. Vorzügl.		
110.-	30	—	Desgl. 1854. Wie vorher, aber BALBACH steht nicht unter dem Kopfe, sondern am Halsabschnitt. Sehr selten. S. g. e.	
20.-	31	—	Doppelgulden 1856. Schw. 16. Selten. Vorzügl.	
9.-	32	Derselbe als Grossherzog. Thaler 1857, 58 u. 59. Schw. 17.		
		S. g. e.		3 St.
10.-	33	—	Thaler 1860. Schw. 17. Stgl.	
	34	—	Thaler 1861, 62, 63, 64 u. 65. Schw. 17. S. g. e.	5 St.
	35	—	Thaler 1865, 66 u. 67. Schw. 18. S. g. e.	3 St.
36.-	36	—	Thaler 1868 und 69. Schw. 18. S. g. e.	2 St.
	37	—	Thaler 1870. Schw. 18. Vorzügl.	
	38	—	Thaler 1871. Schw. 18. S. g. e.	
3.-	39	—	Gulden 1863 auf das erste badische Landesschiessen. Schwalb. 43. Stgl.	
2.-	40	—	Gulden 1867 auf das zweite badische Landesschiessen. Schwalb. 44. Stgl.	
3.-	41	Bayern. Ludwig I. Conventionthaler 1826. Reichenbach u. Fraunhofer. Stgl.		
5. 50	42	—	Desgl. 1827. Bayerisch—Württemb. Zollverein. S. g. e.	
8. 75	43	—	Desgl. 1829. Handelsvertrag mit Preussen, Württemberg u. Hessen. Stgl.	
6. 25	44	—	Desgl. 1830. Bayerns Treue. Stgl.	
6.-	45	—	Desgl. 1831. Gerecht u. Beharrlich. Vorzügl.	
2.-	46	—	Desgl. 1832. Otto, Griechenlands erster König. Stgl.	
16. 25	47	—	Desgl. 1833. Obelisk. Vorzügl.	
6.-	48	—	Desgl. 1834. Denkmal zu Oberwittelsbach. S. g. e.	
2.-	49	—	Desgl. 1835. Bayerische Hypothekenbank. Stgl.	
2.-	50	—	Desgl. 1835. Benedictiner Lehranstalt. Stgl.	
5. 75	51	—	Desgl. 1836. Ottokapelle. S. g. e.	
13. 50	52	—	Doppelthaler 1839. Schw. 19. Vorzügl.	
5.-	53	—	Desgl. 1840. Schw. 19. Vorzügl.	
8.-	54	—	Desgl. 1841. Schw. 19. Vorzügl.	
6. 50	55	—	Desgl. 1842. Schw. 20. Vorzügl.	
6. 50	56	—	Desgl. 1843. Schw. 20. S. g. e.	
5.-	57	—	Desgl. 1844. Schw. 20. S. g. e.	
7.-	58	—	Desgl. 1845. Schw. 20. S. g. e.	



2. - 59 — Desgl. 1847. Schw. 20. Vorzügl.  
 4. - 60 — Desgl. 1848. Schw. 20. S. g. e.  
 12. - { 61 — Doppelgulden 1845. Schw. 21. S. g. e.  
 62 — Desgl. 1846 u. 47. Schw. 21. Vorzügl. 2 St.  
 63 — Desgl. 1848. Schw. 21. Stgl.  
 8. - 64 — Doppelthaler 1837. Münzvereinigung. Schw. 22. Stgl.  
 8. - 65 — Desgl. 1838. Eintheilung des Königreichs. Schw. 23. Vorzügl.  
 8. 57 66 — Desgl. 1839. Maximilians-Monument. Schw. 24. Stgl.  
 9. - 67 — Desgl. 1840. Dürers Monument. Schw. 25. Stgl.  
 8. - 68 — Desgl. 1841. Richters Monument. Schw. 26. Vorzügl.  
 7. - 69 — Desgl. 1842. Walhalla. Schw. 27. Vorzügl.  
 8. - 70 — Desgl. 1842. Vermählung des Kronprinzen. Schw. 28. Vorzügl.  
 13. - 71 — Desgl. 1843. Hochschule zu Erlangen. Schw. 29. Stgl.  
 10. 58 72 — Desgl. 1844. Feldherrnhalle. Schw. 30. Vorzügl.  
 19. - 73 — Desgl. 1845. Kreittmayrs Monument. Schw. 31. Selten. Vorzügl.  
 10. 58 74 — Desgl. 1845. Geburt der beiden Prinzen. Schw. 32. Vorzügl.  
 13. 57 75 — Desgl. 1846. Ludwigskanal. Schw. 33. Vorzügl.  
 10. 58 76 — Desgl. 1847. Standbild des Fürstbischofs J. E. v. Mespelbrunn.  
 Schw. 34. Stgl.  
 44. - 77 — Desgl. 1848. Übergabe der Krone. Schw. 35. Sehr selten. Vorzügl.  
 11. - 78 Maximilian II. Doppelthaler 1851. Schw. 36. Stgl.  
 Schwalbach schreibt unter No. 36 irthümlich: Rs. und Randschrift wie bei No. 19, während es wie bei No. 20 heissen soll.  
 25. - { 79 — Doppelthaler 1852. Schw. 36. Vorzügl.  
 80 — Desgl. 1853. Schw. 36. Vorzügl.  
 81 — Desgl. 1854. Schw. 36. Vorzügl.  
 82 — Desgl. 1855. Schw. 36. Vorzügl.  
 83 — Desgl. 1856. Schw. 36. Vorzügl.  
 84 — Doppelgulden 1848 u. 49. Schw. 37. Vorzügl. 2 St.  
 85 — Desgl. 1850 u. 51. Schw. 37. Stgl. 2 St.  
 86 — Desgl. 1852. Schw. 37. Vorzügl.  
 24. - { 87 — Desgl. 1853. Schw. 37. Stgl.  
 88 — Desgl. 1855 u. 56. Schw. 37. Stgl. 2 St.  
 14. 57 89 — Doppelthaler 1848. Verfassung. Schw. 38. Stgl.  
 3. - 90 — Desgl. 1848. Verfassung. Probe mit Randschrift „CONVENTION \*  
 VOM \* 30 JULY \* 1838 \* “ Schw. — Sehr selten. Vorzügl.  
 30. 58 91 — Doppelthaler 1848. Standbild J. Chr. Ritter von Gluck. Schw. 39.  
 Sehr selten. Stgl.  
 86. - 92 — Desgl. 1849. Orlando di Lasso. Schw. 40. Sehr selten. Stgl.  
 8. 25 93 — Desgl. 1854. Industrie-Ausstellung. Schw. 41. Vorzügl.  
 4. - 94 — Doppelgulden 1855. Mariensäule. Schw. 42. Stgl.  
 13. 57 95 — Doppelthaler 1856. Denkmal in Lindau. Schw. 43. Selten. Vorzügl.  
 15. - 96 — Thaler 1857, 58, 59 u. 60. Schw. 44. S. g. e. 4 St.  
 9. -



12.-	97	— Thaler 1861, 62, 63 u. 64. Schw. 44. S. g. e.	4 St.
8. 57	98	— Doppelthaler 1860. Schw. 45. Stgl.	
8. 57	99	— Desgl. 1861. Schw. 46. Stgl.	
8.-	100	— Desgl. 1863. Schw. 46. Vorzügl.	
11.-	101	— Desgl. 1864. Schw. 46. Stgl.	
57 11. 6.-	102	Ludwig II. Thaler 1864, 65 u. 66. Schw. 47. S. g. e.	3 St.
6.-	103	— Marienthaler o. J. Schw. 49. Vorzügl.	
3. 57	104	— Marienthaler 1866. Schw. 50. Vorzügl.	
3. 57	105	— Marienthaler 1867. Schw. 50. Vorzügl.	
4.-	106	— Marienthaler 1868. Schw. 50. Vorzügl.	
8.-	107	— Marienthaler 1869. Schw. 50. Stgl.	
4.-	108	— Marienthaler 1871. Schw. 50. Vorzügl.	
12.-	109	— Thaler 1866, 67 u. 68. Schw. 51. S. g. e.	3 St.
9.-	110	— Thaler 1869, 70 u. 71. Schw. 51. S. g. e.	3 St.
9.-	111	— Thaler 1871. Schw. 52. S. g. e.	
9.-	112	— Thaler 1871. Schw. 53. S. g. e.	
6.-	113	— Siegesthaler 1871. Schw. 54. Vorzügl.	
2.-	114	Otto I. Fünfmarkstück 1888. Stgl.	
4.-	115	<b>Braunschweig.</b> Wilhelm. Thaler 1839. Schw. 57. S. g. e.	
5.-	116	— Thaler 1837 mit grösserem Kopf. Wie Schw. 57a. S. g. e.	
4.-	117	— Thaler 1838. Ebenso. Schw. 57a. S. g. e.	
	118	— Thaler 1839. Schw. 58. G. e.	
15.-	119	— Thaler 1840 u. 41. Schw. 58. S. g. e.	2 St.
	120	— Thaler 1842 u. 48. Schw. 58. S. g. e.	2 St.
4. 25	121	— Thaler 1850. Schw. 58. Stgl.	
12.-	122	— Doppelthaler 1843. Schw. 59. S. g. e.	
8. 60	123	— Desgl. 1844. Schw. 59. S. g. e.	
19.-	124	— Desgl. 1846. Schw. 59. Vorzügl.	
12.-	125	— Desgl. 1847. Schw. 59. S. g. e.	
8.-	126	— Desgl. 1854. Schw. 61. Vorzügl.	
5.-	127	— Desgl. 1855. Schw. 61. S. g. e.	
5. 57	128	— Thaler 1851. Schw. 62. S. g. e.	
6.-	129	— Thaler 1853. Schw. 63. S. g. e.	2 St.
3. 10	130	— Thaler 1854. Schw. 63. S. g. e.	
5. 57	131	— Thaler 1855. Schw. 63. Vorzügl.	
12.-	132	— Doppelthaler 1856. 25jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 64. Vorzügl.	
12.-	133	— Thaler 1858, 59, 65 u. 66. Schw. 65. S. g. e.	4 St.
4. 20	134	— Thaler 1867. Schw. 65. Stgl.	
3.-	135	— Thaler 1870. Schw. 65. S. g. e.	
4.-	136	— Thaler 1871. Schw. 65. Vorzügl.	
7. 60	137	<b>Bremen.</b> Thaler 1863. 50jährige Jubelfeier der Befreiung Deutschlands. Schw. 66. Stgl.	



- 15.- 138 — Thaler 1864. Eröffnung der neuen Börse. Schw. 67. Stgl.  
 4.- 139 — Thaler 1865 auf das zweite Bundesschiessen. Schw. 68. Stgl.  
 14.- 140 — Siegesthaler 1871. Schw. 69. Stgl.  
 14.57 141 **Düsseldorf.** Schützenthaler 1878 auf das sechste Bundesschiessen. Stgl.  
 38.- 142 **Frankfurt a/M.** Doppelthaler 1840. Eröffnung der neuen Münze.  
 Schw. 70. Selten. S. g. e.  
 { 143 — Doppelthaler 1841. Adler u. Werth. Schw. 71. Vorzügl.  
 25.- { 144 — Desgl. 1842. Ebenso. Schw. 71. Stgl.  
 { 145 — Desgl. 1843. Ebenso. Schw. 71. Stgl.  
 { 146 — Desgl. 1844. Ebenso. Schw. 71. Vorzügl.  
 { 147 — Desgl. 1846. Ebenso. Schw. 71. Vorzügl.  
 6.- 148 — Desgl. 1847. Ebenso. Schw. 71. Vorzügl.  
 10.- 149 — Desgl. 1851. Ebenso. Schw. 71. Stgl.  
 10.- { 150 — Desgl. 1854. Ebenso. Schw. 71. Vorzügl.  
 { 151 — Desgl. 1855. Ebenso. Schw. 71. Vorzügl.  
 10.- 152 — Desgl. 1841. Stadtansicht u. Werth. Schw. 72. Vorzügl.  
 9.57 153 — Desgl. 1843. Ebenso. Schw. 72. Vorzügl.  
 3.87 154 — Doppelgulden 1845. Schw. 73. Stgl.  
 6.- { 155 — Desgl. 1846. Schw. 73. Vorzügl.  
 { 156 — Desgl. 1847. Schw. 73. Stgl.  
 3.- 157 — Desgl. 1848. Schw. 73. Vorzügl.  
 14.- 158 — Desgl. 1849, 50 u. 51. Schw. 73. Stgl. 2/6.- 3 St.  
 6.- { 159 — Desgl. 1853. Schw. 73. Stgl.  
 { 160 — Desgl. 1854. Schw. 73. S. g. e.  
 6.- 161 — Doppelgulden 1848 auf die Gründung des Parlaments. Schw. 74.  
 Vorzügl.  
 3.75 162 — Desgl. 1848 auf die Wahl des Reichsverwesers Erzherzog Johann.  
 Schw. 75. Stgl.  
 7.- 163 — Desgl. 1849 auf Goethes hundertjährige Geburtsfeier. Schw. 77. Stgl.  
 6.- 164 — Desgl. 1855 zur dritten Säcularfeier des Religionsfriedens. Schw. 78.  
 Vorzügl.  
 15.- 165 — Thaler 1857. Eschenheimerthor-Thurmspitzen. Schw. 79. Vorzügl.  
 6.- 166 — Thaler 1858. Ebenso. Schw. 79. S. g. e.  
 4.- 167 — Thaler 1859 zu Schillers hundertjähriger Geburtsfeier. Schw. 80. Stgl.  
 3.- 168 — Thaler 1859. Brustb. u. Adler. Schw. 81. S. g. e.  
 3.57 169 — Thaler 1860. Ebenso. Schw. 81. Stgl.  
 6.- 170 — Thaler 1862 u. 64. Ebenso. Schw. 82. S. g. e. 2 St.  
 3.70 171 — Thaler 1865. Ebenso. Schw. 82. Stgl.  
 5.- 172 — Doppelthaler 1860. Ebenso. Schw. 83. Stgl.  
 8.- 173 — Desgl. 1861. Ebenso. Schw. 83. Stgl.  
 5.- 174 — Desgl. 1862. Ebenso. Schw. 83. Vorzügl.  
 5.- 175 — Desgl. 1866. Ebenso. Schw. 83. Vorzügl.



3. 60 176 — Thaler 1862 auf das erste Bundesschiessen. Schw. 84. Stgl.  
 11. - 177 — Thaler 1863 auf den Fürstentag. Schw. 85. Vorzügl.  
 1. 50 178 — Gulden 1840. Schwalb. 601. Vorzügl.  
 12. - 179 — Desgl. 1861. Rand mit vertieften Vierecken. Schwalb. — Stgl.  
 8. - 180 **Gera.** Schützenthaler 1886. Zehntes Mitteldeutsches Bundesschiessen.  
 Kopf u. Wappen. Geh. gew. Vorzügl.  
 11. - 181 **Graz.** Thaler 1882 auf das zweite Steyermärkische Bundesschiessen.  
 Originalhenkel. S. g. e.  
 130. - 182 **Hamburg.** Gedenkthaler an die grossen Siege 1870/71. Kopf des  
 Kronprinzen Friedrich Wilhelm links. Rv: Zwischen Eichenzweigen  
 das Hamburger Stadtwappen, darunter GEDENK-THALER|AN DIE|  
 GROSSEN SIEGE|VON 1870—71|—\*— Von grösster Selten-  
 heit. Stgl.  
 95. - 183 — Desgl. 1871 auf die glorreichen Siege der Jahre 1870/71. Av:  
 wie oben. Rv: Zwischen Eichenzweigen das Hamburger Stadtwappen.  
 Von grösster Seltenheit. Stgl.  
 91. - 184 — Desgl. 1877 auf den Aufenthalt des Kronprinzen in Hamburg. Av:  
 wie oben. Rv: Neun Zeilen Schrift, darunter das Stadtwappen. Neben  
 dem Wappen HAT EINEN THALER WERTH Sehr selten. Stgl.  
 115. - 185 — Desgl. 1877 auf dieselbe Gelegenheit. Avers und Revers wie vor-  
 her, aber neben dem Wappen EIN—THALER Von grösster  
 Seltenheit. Stgl.  
 3. 75 186 **Hannover.** Wilhelm IV. Thaler 1834. Schw. 86. S. g. e.  
 6. - 187 — Feinsilber-Thaler 1834. Schw. 87. Vorzügl.  
 6. - 188 — Desgl. 1835. Schw. 87. S. g. e.  
 2. - 189 — Desgl. 1836. Schw. 88. Vorzügl.  
 2. - 190 — Desgl. 1837. Schw. 88. Vorzügl.  
 19. - 191 — Thaler 1836 mit grossem Kopf. Schw. 89. Selten. S. g. e.  
 3. 50 192 Ernst August. Feinsilber-Thaler 1838. Schw. 90. S. g. e.  
 6. 60 193 — Desgl. 1838. Schw. 91. S. g. e.  
 4. 40 194 — Desgl. 1838. Schw. 92. Vorzügl.  
 3. 50 195 — Desgl. 1839 u. 40. Schw. 92. Vorzügl. 2 St.  
 4. - 196 — Thaler 1839. Revers: Glück auf! Clausthal. Schw. 93. Selten.  
 43. - Vorzügl.  
 6. - 197 — Thaler 1840 u. 41. Schw. 96. S. g. e. 2 St.  
 35. - 198 — Thaler 1840. Wie Schw. 97, aber Punkt nach Hannover. S. g. e.  
 18. - { 199 — Thaler 1841. Schw. 98. S. g. e.  
 200 — Thaler 1842, 43, 44, 45 u. 46. Schw. 99. S. g. e. 5 St.  
 4. 50 201 — Thaler 1847. Schw. 99. Stgl.  
 53. - 202 — Thaler 1843. Vermählung des Kronprinzen Georg. Schw. 100.  
 Selten. Vorzügl.  
 6. 25 203 — Thaler 1845 u. 46. Schw. 101. S. g. e. 2 St.



6. - 204 — Thaler 1848 u. 49. Schw. 102. S. g. e. 2 St.  
 4. 75 205 — Thaler 1848. Schw. 103. Stgl.  
 3. - 206 — Thaler 1849. Schw. 103. Vorzügl.  
 4. 50 207 — Ausbeute-Thaler 1849. »Harz-Segen.« Schw. 104. S. g. e.  
 6. - 208 — Desgl. 1850 u. 51. »Bergsegen des Harzes.« Schw. 105. S. g. e. 2 St.  
 15. 50 209 —  $\frac{2}{3}$  Thaler 1839. Kopf u. Werth. Schwalb. 106. Selten. Vorzügl.  
 4. - 210 —  $\frac{1}{12}$  Thaler 1845. Schwalb. 112. Vorzügl.  
 211 Georg V. Ausbeute-Thaler 1852 u. 53. »Bergsegen des Harzes.«  
 Schw. 106. S. g. e. 2 St.  
 15. - 212 — Desgl. 1854. Schw. 106. Vorzügl.  
 213 — Desgl. 1855 u. 56. Schw. 106. S. g. e. 2 St.  
 25. - 214 — Probestempel des Ausbeute-Thalers 1855. Ohne Randschrift, sonst  
 wie Schw. 106. Von grösster Seltenheit. Stgl.  
 5. - 215 — Doppelthaler 1854. Schw. 109. Stgl.  
 5. - 216 — Desgl. 1855. Schw. 109. Stgl.  
 3. 90 217 — Thaler 1857. Schw. 110. Stgl.  
 9. - 218 — Thaler 1858, 59 u. 60. Schw. 110. S. g. e. 3 St.  
 2. - 219 — Thaler 1861 u. 62. Schw. 110. Stgl. 2 St.  
 3. 50 220 — Thaler 1863. Schw. 110. Stgl.  
 3. 70 221 — Thaler 1864. Schw. 110. Stgl.  
 2. 50 222 — Thaler 1865 u. 66. Schw. 110. S. g. e. 2 St.  
 6. 50 223 — Doppelthaler 1862. Schw. 111. Vorzügl.  
 8. 50 224 — Desgl. 1866. Schw. 111. Stgl.  
 8. - 225 — Waterloo-Thaler 1865. Schw. 112. Vorzügl.  
 30. - 226 — Thaler 1865 auf die Ostfriesische Vereinigung. Schw. 113. Selten. Stgl.  
 32. - 227 — Desgl. mit Upstalboom. Schw. 114. Selten. Vorzügl.  
 10. - 228 — Thaler 1872 auf das vierte Bundesschiessen. Schw. 115. Stgl.  
 1. 70 229 —  $\frac{1}{6}$  Thaler 1859 u. 66. Schwalb. 145. S. g. e. 2 St.  
 8. - 230 **Hessen-Darmstadt.** Ludwig II. Doppelthaler 1839. Schw. 116.  
 Vorzügl.  
 12. - 231 — Desgl. 1840. Schw. 116. Stgl.  
 7. - 232 — Desgl. 1841. Schw. 116. Vorzügl.  
 10. - { 233 — Desgl. 1842. Schw. 116. Stgl.  
 234 — Desgl. 1844. Schw. 117. S. g. e.  
 4. - 235 — Doppelgulden 1845. Schw. 118. S. g. e.  
 6. 50 { 236 — Desgl. 1846. Schw. 118. S. g. e.  
 237 — Desgl. 1847. Schw. 118. Vorzügl.  
 85. - 238 Ludwig III. als Erbgrossherzog. Sogenannter Concertgulden  
 1843. Kopf u. Schrift. Schwalb. — Sehr selten. Stgl.  
 12. 50 239 — Pressfreiheitsgulden 1848. Schwalb. 169. Selten. Stgl.  
 6. - 240 Derselbe als Grossherzog. Doppelgulden 1849. Schw. 119. Stgl.  
 3. 50 241 — Desgl. 1853. Schw. 119. Stgl.



3. 5r	242	— Desgl. 1854. Schw. 119. Vorzügl.	
3. -	243	— Desgl. 1855. Schw. 119. Vorzügl.	
3. 5r	244	— Desgl. 1856. Schw. 119. Vorzügl.	
38. -	245	— Doppelthaler 1854 von Korn. Schw. 120. Selten. Vorzügl.	
15. -	246	— Thaler 1857, 58, 59, 60 u. 61. Schw. 122. S. g. e.	5 St.
4. -	247	— Thaler 1862. Schw. 122. Stgl.	
a) 3. - b) 6. 5r	248	— Thaler 1863, 64, 65 u. 66. Schw. 122. S. g. e.	d) 3, - 4 St.
18. -	249	— Thaler 1868, 69 u. 70. Schw. 122. S. g. e.	3 St.
12. -	250	<b>Hessen-Cassel.</b> Wilhelm II. u. Friedrich Wilhelm. Thaler 1834, 35, 36 u. 37. Schw. 123. S. g. e.	4 St.
4. 5r b) 6. -	251	— Thaler 1839, 41 u. 42. Schw. 123. S. g. e.	3 St.
18. -	252	— Doppelthaler 1840. Schw. 124. Stgl.	
18. -	253	— Desgl. 1841. Schw. 124. Stgl.	
9. -	254	— Desgl. 1842. Schw. 124. Vorzügl.	
8. 5r	255	— Desgl. 1843. Schw. 124. Stgl.	
8. -	256	— Desgl. 1844. Schw. 124. Vorzügl.	
7. -	257	Friedrich Wilhelm I. Doppelthaler 1854. Schw. 126. Vorzügl.	
5. -	258	— Desgl. 1855. Schw. 126. Stgl.	
7. 5r	259	— Desgl. 1855. Schw. 127. Vorzügl.	
5. -	260	— Thaler 1854. Schw. 128. Vorzügl.	
3. 18	261	— Thaler 1855. Schw. 128. S. g. e.	
6. -	262	— Thaler 1858 u. 59. Schw. 129. S. g. e.	2 St.
3. 9r	263	— Thaler 1862. Schw. 129. Vorzügl.	
36. -	264	— Thaler 1864 u. 65. Schw. 129. S. g. e.	2 St.
	265	— Thaler 1859 u. 60. Schw. 130. S. g. e.	2 St.
	266	— Thaler 1862 u. 63. Schw. 130. S. g. e.	2 St.
	267	<b>Hessen-Homburg.</b> Ferdinand. Thaler 1858, 59 u. 60. Schw. 132. S. g. e.	3 St.
38. -	268	— Thaler 1861, 62 u. 63. Schw. 132. S. g. e.	3 St.
	269	<b>Hohenzollern-Hechingen.</b> Friedrich Wilhelm Constantin. Doppelthaler 1845. Schw. 133. Sehr selten. Vorzügl.	
28. -	270	<b>Hohenzollern - Sigmaringen.</b> Carl. Doppelthaler 1843. Schw. 135. Selten. Vorzügl.	
25. -	271	— Desgl. 1844. Schw. 136. Stgl.	
22. -	272	— Desgl. 1847. Schw. 136. Vorzügl.	
11. -	273	— Doppelgulden 1845. Schw. 137. Vorzügl.	
9. 18	274	— Desgl. 1846. Schw. 137. Stgl.	
3. -	275	— Gulden 1838. Schwalb. 200. S. g. e.	
2. -	276	<b>Hohenzollern - Preussisch.</b> Friedrich Wilhelm IV. Gulden 1852. Schwalb. 212. Stgl.	
1. -	277	— $\frac{1}{2}$ Gulden 1852. Schwalb. 213. Stgl.	
6. -	278	<b>Innsbruck.</b> Thaler 1885 auf das zweite österreichische Bundesschiessen. Stgl.	



8. - 279 **Leipzig.** Klippe 1884 auf das achte Bundesschiessen. Stgl.
- 3 1/2. - 280 **Liechtenstein.** Johann II. Thaler 1862. Schw. 140. Selten. Vorzügl.
- 3 1/2. - 281 **Lippe - Detmold.** Paul Alexander Leopold. Doppelthaler 1843. Schw. 141. Selten. Vorzügl.
4. - 282 Paul Friedrich Emil Leopold. Thaler 1860 u. 66. Schw. 142. S. g. e. 2 St.
3. - 283 **Lippe-Schaumburg.** Georg Wilhelm. Doppelthaler 1857. 50jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 143. Stgl.
4. 57 - 284 — Thaler 1860. Schw. 144. Vorzügl.
2. - 285 Adolf Georg. Thaler 1865. Schw. 145. Selten. Vorzügl.
9. - { 286 **Mecklenburg-Schwerin.** Paul Friedrich. Gulden 1840. Schwalb. 233. S. g. e.
6. - { 287 Friedrich Franz II. Thaler 1848. Schw. 146. Vorzügl.
- 2 1/2. - { 288 — Thaler 1864. Schw. 147. S. g. e.
4. - { 289 — Thaler 1867. 25jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 148. Vorzügl.
- 2 1/2. - { 290 — Gulden 1845. Schwalb. 240. Sehr selten. Stgl.
4. - 291 **Mecklenburg-Strelitz.** Friedrich Wilhelm. Thaler 1870. Schw. 149. Stgl.
14. - 292 **München.** Klippe auf das achte bayerische Vereins- und Jubiläums-schiessen 1888. 36 Mm. 27 Gr. Spgl.
3. - 293 **Nassau.** Wilhelm. Gulden 1839. Schwalb. 272. Vorzügl.
- 4 3/4. - 294 Adolf. Doppelthaler 1840. Schw. 150. Sehr selten. Vorzügl.
- 4 1/2. - 295 — Desgl. 1844. Schw. 151. Sehr selten. Vorzügl.
- 4 1/2. - 296 — Desgl. 1854. Schw. 152. Selten. Vorzügl.
12. - { 297 — Doppelgulden 1846. Schw. 153. S. g. e.
15. - { 298 — Desgl. 1847. Schw. 153. S. g. e.
3. - { 299 — Thaler 1859 u. 60. Schw. 154. S. g. e. 2 St.
8. - { 300 — Doppelthaler 1860. Schw. 155. Stgl.
3. - 301 — Thaler 1863. Schw. 156. S. g. e.
8. - 302 — Thaler 1864. 25jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 157. Stgl.
15. - 303 **Oesterreich.** Franz Joseph I. Doppelthaler 1857 Vollendung der Südbahn. Schw. 159. Stgl.
- 12 1/2. - { 304 — Thaler 1857, 58, 59, 60 u. 61. Schw. 160. S. g. e. 5 St.
8. - { 305 — Thaler 1862, 63, 64 u. 65. Schw. 160. S. g. e. 4 St.
8. - { 306 — Thaler 1858, 61 u. 62. Schw. 161. S. g. e. 3 St.
8. - { 307 — Thaler 1863, 64 u. 65. Schw. 161. S. g. e. 3 St.
8. - { 308 — Thaler 1857, 61 u. 63. Schw. 162. S. g. e. 3 St.
8. - { 309 — Thaler 1864 u. 65. Schw. 162. S. g. e. 2 St.
8. - { 310 — Thaler 1858 u. 59. Schw. 163. S. g. e. 2 St.
8. - { 311 — Thaler 1858, 60 u. 61. Schw. 164. S. g. e. 3 St.
8. - { 312 — Thaler 1862, 63 u. 64. Schw. 164. S. g. e. 3 St.
8. - 313 — Doppelgulden 1864. Schw. 165. Stgl.



6.-	314	—	Desgl. 1859. Schw. 166. S. g. e.	
18.-	315	—	Doppelthaler 1866. Schw. 168. Stgl.	
13.-	316	—	Doppelgulden 1866. Avers Schw. 169. Revers Schw. 165. S. g. e.	
6.-	317	—	Desgl. 1869. Schw. 169. S. g. e.	
6.-	318	—	Desgl. 1870. Schw. 169. S. g. e.	
3.-	319	—	Desgl. 1871. Schw. 169. Vorzügl.	
10.-	320	—	Thaler 1866 u. 67. Schw. 170. Vorzügl.	2 St.
8.-	321	—	Thaler 1866 u. 67. Schw. 171. S. g. e.	2 St.
n/ 3. 25 b/ 3.-	322	—	Thaler 1866 u. 67. Schw. 172. S. g. e.	2 St.
8.-	323	—	Doppelgulden 1872. Schw. 173. Stgl.	
	324	—	Desgl. 1873. Schw. 173. Vorzügl.	
	325	—	Desgl. 1874. Schw. 173. Stgl.	
27.-	326	—	Desgl. 1875 u. 76. Schw. 173. Vorzügl.	2 St.
	327	—	Desgl. 1877. Schw. 173. Stgl.	
	328	—	Desgl. 1878 u. 79. Schw. 173. Vorzügl.	2 St.
11.-	329	—	Desgl. 1880 u. 84. Schw. 173. Vorzügl.	2 St.
	330	—	Desgl. 1879 auf die silberne Hochzeit. Schw. 174. Stgl.	
16.50	331	—	Desgl. 1887 auf die Wiedereröffnung der Kuttengerger Bergwerke. Schw. 175a. Selten. Stgl. von polirter Platte.	
30.-	332	<b>Oldenburg.</b>	Paul Friedrich August. Doppelthaler 1840. Schw. 176. Vorzügl.	
3.50	333	—	Thaler 1846. Schw. 177. S. g. e.	
6.25	334	—	$\frac{1}{6}$ Thaler 1856. Schwalb. 291. S. g. e.	
	335	Nicolaus Friedrich Peter.	Thaler 1858 u. 60. Schw. 178. S. g. e.	2 St.
5.-	336	—	Thaler 1866. Schw. 178. Stgl.	
n/ 12.- b/ 12.-	337	<b>Preussen.</b>	Friedrich Wilhelm III. Thaler 1823, 24, 25 u. 26. Schw. 180. S. g. e.	4 St.
3.50 n/ 3.50	338	—	Ausbeute-Thaler 1826, 27 u. 28. Schw. 181. S. g. e.	3 St.
4.50	339	—	Thaler 1828. Schw. 182. S. g. e.	
4.50	340	—	Thaler 1828. Schw. 183. S. g. e.	
12.-	341	—	Thaler 1829, 30 u. 31. Schw. 184. S. g. e.	3 St.
12.-	342	—	Thaler 1829, 30 u. 31. Schw. 185. S. g. e.	3 St.
3.50	343	—	Ausbeute-Thaler 1831. Schw. 186. Vorzügl.	
18.-	344	—	Thaler 1832, 34 36 u. 37. Schw. 187. S. g. e.	4 St.
9.-	345	—	Thaler 1838, 39 u. 40. Schw. 187. S. g. e.	3 St.
12.-	346	—	Thaler 1834. Schw. 187a. S. g. e.	
15.-	347	—	Ausbeute-Thaler 1833, 35 u. 36. Schw. 188. S. g. e.	3 St.
	348	—	Desgl. 1837 u. 39. Schw. 188. S. g. e.	2 St.
11.50	349	—	Doppelthaler 1839. Schw. 190. Vorzügl.	
	350	—	Desgl. 1840. Schw. 190. Vorzügl.	
8.-	351	Friedrich Wilhelm IV.	Doppelthaler 1841. Schw. 191. Stgl.	



5.-	352	—	Desgl. 1842. Schw. 191. S. g. e.	
13. 58 1/2	353	—	Thaler 1841 u. 42. Schw. 192. S. g. e.	2 St.
13. 40 1/2	354	—	Ausbeute-Thaler 1841, 42 u. 43. Schw. 193. S. g. e.	3 St.
9.-	355	—	Desgl. 1844, 45 u. 46. Schw. 193. S. g. e.	3 St.
8.-	356	—	Doppelthaler 1843. Schw. 194. Vorzügl.	
6. 50	357	—	Desgl. 1844. Schw. 194. Stgl.	
2 1/2 -	358	—	Desgl. 1845. Schw. 194. Vorzügl.	
	359	—	Desgl. 1846. Schw. 194. Vorzügl.	
	360	—	Desgl. 1847. Schw. 194. Vorzügl.	
	361	—	Desgl. 1850. Schw. 194. S. g. e.	
	362	—	Desgl. 1851. Schw. 194. Vorzügl.	
39.-	363	—	Thaler 1843, 44, 45 u. 46. Schw. 195. S. g. e.	4 St.
	364	—	Thaler 1847, 48 u. 49. Schw. 196. S. g. e.	3 St.
	365	—	Thaler 1850 u. 51. Schw. 196. S. g. e.	2 St.
	366	—	Ausbeute-Thaler 1847 u. 48. Schw. 197. S. g. e.	2 St.
	367	—	Desgl. 1850 u. 52. Schw. 197. S. g. e.	2 St.
16.-	368	—	Doppelthaler 1854. Schw. 198. Vorzügl.	
	369	—	Desgl. 1855. Schw. 198. Vorzügl.	
	370	—	Desgl. 1856. Schw. 198. Stgl.	
9.-	371	—	Thaler 1853, 55 u. 56. Schw. 199. S. g. e.	3 St.
3. 90	372	—	Thaler 1854. Schw. 199. Stgl.	
3. 50	373	—	Ausbeute-Thaler 1856. Schw. 200. S. g. e.	
9. 10	374	—	Doppelthaler 1859. Schw. 201. Vorzügl.	
13. 50 1/2	375	—	Thaler 1857, 58, 59 u. 60. Schw. 202. S. g. e.	4 St.
2 1/2.-	376	—	Thaler 1861. Sogenannter Sterbethaler. Schw. 202. Vorzügl.	Selten.
12.-	377	—	Ausbeute-Thaler 1857 u. 58. Schw. 203. Vorzügl.	2 St.
	378	—	Desgl. 1859 u. 60. Schw. 203. S. g. e.	2 St.
3. 35	379	—	Wilhelm. Krönungsthaler 1861. Schw. 204. Vorzügl.	
14.-	380	—	Doppelthaler 1862. Schw. 205. Stgl.	
9.-	381	—	Thaler 1861, 62 u. 63. Schw. 206. S. g. e.	3 St.
13. 50 1/2	382	—	Ausbeute-Thaler 1861 u. 62. Schw. 207. S. g. e.	2 St.
20.-	383	—	Doppelthaler 1866. Schw. 208. Stgl.	
28.-	384	—	Desgl. 1871. Schw. 208. Spgl. von polirtem Stempel.	
24.-	385	—	Thaler 1864 u. 65. Schw. 209. S. g. e.	2 St.
	386	—	Thaler 1866 u. 67. Schw. 209. Vorzügl.	2 St.
	387	—	Thaler 1868, 69, 70 u. 71. Schw. 209. S. g. e.	4 St.
3.-	388	—	Siegesthaler 1866. Schw. 210. Stgl.	
9.-	389	—	Thaler 1866, 67 u. 69. Schw. 211. S. g. e.	3 St.
4. 50	390	—	Thaler 1870. Schw. 211. Stgl.	
3.-	391	—	Thaler 1871. Schw. 211. S. g. e.	
10.-	392	—	Doppelthaler 1867. Schw. 212. Vorzügl.	



- 18.- { 393 — Thaler 1867 u. 68. Schw. 213. Vorzügl. 2 St.  
 394 — Thaler 1869, 70 u. 71. Schw. 213. S. g. e. 3 St.  
 60.- { 395 — Siegesthaler 1871. Schw. 214. Stgl.  
 396 — Sogenannter Diner-Thaler. Auf der Rückseite eines Thaler von 1866, über d. Flügel des Adlers die Brustb. des Kronprinzen u. des Prinzen Friedrich Carl sehr erhaben aufgesetzt. Sehr selten. Vorzügl.  
 2.50 { Dieser Thaler soll bei einem von obigen beiden Prinzen in Magdeburg veranstalteten Sieges-  
 5.75 { feier-Diner den Theilnehmern bei der Tafel überreicht worden sein.  
 2.- 397 Friedrich III. Fünfmarkstück 1888. Stgl.  
 398 Wilhelm II. Fünfmarkstück 1888. Stgl.  
 14.- 399 **Pribram.** Ausbeute-Gulden 1875. Stgl.  
 14.- 400 **Reuss-Greiz.** Heinrich XX. Doppelthaler 1841. Schw. 215. Stgl.  
 11.- 401 — Desgl. 1844. Schw. 215. Stgl.  
 11.- 402 — Desgl. 1848. Schw. 215. Vorzügl.  
 11.- 403 — Desgl. 1851. Schw. 215. Vorzügl.  
 3.80 404 — Thaler 1858. Schw. 216. S. g. e.  
 4.- 405 Heinrich XXII. Thaler 1868. Schw. 217. S. g. e.  
 13.50 406 **Reuss-Schleiz.** Heinrich LXII. Doppelthaler 1840. Schw. 218. Vorzügl.  
 13.- 407 — Desgl. 1846. Schw. 218. Vorzügl.  
 16.- 408 — Desgl. 1854. Schw. 218. Stgl.  
 a) 3.50 u) 3.- 409 Heinrich LXVII. Thaler 1858 u. 62. Schw. 220. S. g. e. 2 St.  
 3.50 410 Heinrich XIV. Thaler 1868. Schw. 221. Stgl.  
 2.1.- 411 **Reuss-Ebersdorf.** Heinrich LXXII. Doppelthaler 1840. Schw. 222. Stgl.  
 16.- 412 — Desgl. 1847. Schw. 222. Vorzügl.  
 7.2.- 413 **Sachsen.** Friedrich August I. Prämien-Conventions-Thaler 1815 der Bergakademie zu Freiberg. Kopf rechts. Rv: Zwischen zwei Eichenzweigen DEM|FLEISSE. Sch. 1855. Sehr selten. Stgl.  
 4.- 414 Friedrich August II. Doppelthaler 1840. Schw. 224. S. g. e.  
 2.50 415 — Desgl. 1841. Schw. 224. Vorzügl.  
 2.- 416 — Desgl. 1842. Schw. 224. Vorzügl.  
 6.50 417 — Desgl. 1843. Schw. 224. S. g. e.  
 18.- { 418 — Thaler 1839, 40 u. 41. Schw. 225. S. g. e. 3 St.  
 419 — Thaler 1842, 43 u. 44. Schw. 225. S. g. e. 3 St.  
 20.- 420 — Thaler 1844. Sogenannter Kummerthaler. Schw. 230. Sehr selten. S. g. e.  
 30.- { 421 — Doppelthaler 1847. Schw. 231. Stgl.  
 422 — Desgl. 1850. Schw. 231. Vorzügl.  
 423 — Desgl. 1851. Schw. 231. S. g. e.  
 424 — Desgl. 1852. Schw. 231. Stgl.  
 425 — Desgl. 1853. Schw. 231. Vorzügl.  
 426 — Desgl. 1854. Schw. 231. Stgl.  
 15.- 427 — Thaler 1845, 46, 47, 48 u. 49. Schw. 232. S. g. e. 5 St.  
 36.- 428 — Thaler 1845 mit Stempelfehler: THALER. A ohne Verbindungs-  
 strich. Schw. — Selten. Stgl.

- 2) 3.58 429 — Ausbeute-Thaler 1845, 46, 47 u. 49. Schw. 233. S. g. e. 4 St. 43.25 2) 6.-  
 8.- 430 — Desgl. 1848. Schw. 233. Stgl.  
 15.- 431 — Thaler 1850, 51, 52, 53 u. 54. Schw. 234. S. g. e. 5 St.  
 5.58 432 — Ausbeute-Thaler 1851 u. 54. Schw. 235. Stgl.  
 9.- 433 — Desgl. 1850, 52 u. 53. Schw. 235. S. g. e. 3 St.  
 13.58 434 — Doppelthaler 1854 auf seinen Tod. Schw. 236. Stgl.  
 3.58 435 — Thaler 1854 auf seinen Tod. Schw. 237. Vorzügl.  
 4.40 436 — Desgl. 1854 mit Randschrift: Segen des Bergbaus etc. Schw. 238.  
 Vorzügl.  
 1.50 437 —  $\frac{1}{8}$  Thaler 1854 auf seinen Tod. Schwalb. 438. S. g. e.  
 438 —  $\frac{1}{6}$  Thaler 1854. Ebenso. Schwalb. 439. Vorzügl.  
 3.- 439 Johann. Thaler 1854. Schw. 239. Vorzügl.  
 4.20 440 — Ausbeute-Thaler 1854. Schw. 240. Selten. S. g. e.  
 6.25 441 — Thaler 1855 auf den Besuch der Münze. Schw. 241. Stgl.  
 5.50 442 — Doppelthaler 1855. Schw. 242. Vorzügl.  
 9.- 443 — Desgl. 1856. Schw. 242. Stgl.  
 6.- 444 — Thaler 1855 u. 56. Schw. 243. S. g. e. 2 St.  
 4.40 445 — Ausbeute-Thaler 1855. Schw. 244. Vorzügl.  
 3.- 446 — Desgl. 1856. Schw. 244. G. e.  
 5. 447 — Doppelthaler 1857. Schw. 246. Vorzügl.  
 3.58 448 — Thaler 1857. Schw. 247. S. g. e.  
 5.- 449 — Ausbeute-Thaler 1857 u. 58. Schw. 248. Stgl. 2 St.  
 2.- 450 — Doppelthaler 1858. Schw. 249. Vorzügl.  
 5.15 451 — Desgl. 1859. Schw. 249. Vorzügl.  
 10.50 452 — Desgl. 1858 mit Stempelfehler: VEREINSTHAELR. Schw. 250.  
 Stgl.  
 4.- 453 — Thaler 1858. Schw. 251. S. g. e.  
 4.- 454 — Thaler 1859. Schw. 252. S. g. e.  
 3.20 455 — Ausbeute-Thaler 1859. Schw. 253. S. g. e.  
 3.20 456 — Desgl. 1860. Schw. 254. S. g. e.  
 3.- 457 — Thaler 1860. Schw. 255. S. g. e.  
 3.- 458 — Thaler 1861. Schw. 256. S. g. e.  
 5.- 459 — Doppelthaler 1861. Schw. 257. S. g. e.  
 27.- 460 — Prämien-Doppelthaler 1866 der Bergakademie zu Freiberg. Stgl.  
 3.- 461 — Thaler 1861. Schw. 258. S. g. e.  
 33.- 462 — Thaler 1861, 62, 63 u. 64. Schw. 259. S. g. e. 4 St.  
 463 — Thaler 1865, 66, 67 u. 68. Schw. 259. S. g. e. 4 St.  
 464 — Thaler 1869, 70 u. 71. Schw. 259. S. g. e. 3 St.  
 490 465 — Thaler 1867 mit Stempelfehler: VERRINSTHALER. Schw. 260.  
 Stgl.  
 6.- 466 — Ausbeute-Thaler 1861 u. 62. Schw. 261. S. g. e. 2 St.  
 4.20 467 — Desgl. 1863. Schw. 261. Stgl.



9. - 468 — Desgl. 1864, 65 u. 67. Schw. 261. S. g. e. 3 St.  
 4. - 469 — Desgl. 1866. Schw. 261. Vorzügl.  
 6. - 470 — Desgl. 1868 u. 69. Schw. 262. S. g. e. 2 St.  
 4. 5r 471 — Desgl. 1870. Schw. 262. Stgl.  
 3. - 472 — Desgl. 1871. Schw. 262. Vorzügl.  
 9. - 473 — Siegesthaler 1871. Schw. 263. Vorzügl.  
 7. - 474 — Doppelthaler 1872 auf die goldene Hochzeit. Schw. 264. Vorzügl.  
 33. - 475 **Sachsen-Altenburg.** Joseph. Doppelthaler 1841. Schw. 265. Selten. Vorzügl.  
 23. - 476 — Desgl. 1843. Schw. 265. Selten. Vorzügl.  
 6. - 477 — Thaler 1841. Schw. 266. Vorzügl.  
 21. - 478 — Doppelthaler 1847. Schw. 267. Selten. Vorzügl.  
 32. - 479 Georg. Doppelthaler 1852. Schw. 268. Selten. S. g. e.  
 4. - 480 Ernst. Thaler 1858. Schw. 269. Stgl.  
 3. - 481 — Thaler 1864. Schw. 270. Vorzügl.  
 4. - 482 — Thaler 1869. Schw. 270. Stgl.  
 18. 5r 483 **Sachsen-Coburg-Gotha.** Ernst I. Doppelthaler 1842. Schw. 271. Vorzügl.  
 20. - 484 — Desgl. 1843. Schw. 271. Vorzügl.  
 9. - 485 — Thaler 1841. Schw. 272. Vorzügl.  
 3. 5r 486 — Thaler 1842. Schw. 272. S. g. e.  
 4. 1r 487 Ernst II. Thaler 1846. Schw. 273. S. g. e.  
 39. - 488 — Doppelthaler 1847. Schw. 274. Vorzügl.  
 4. 5r 489 — Thaler 1848. Schw. 275. S. g. e.  
 4. - 490 — Thaler 1851. Schw. 276. S. g. e.  
 5. - 491 — Thaler 1852. Schw. 276. S. g. e.  
 35. - 492 — Doppelthaler 1854. Schw. 277. Stgl.  
 6. - 493 — Thaler 1862 u. 64. Schw. 278. S. g. e. 2 St.  
 6. 5r 494 — Thaler 1869. 25jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 279. Stgl.  
 - 2r 495 —  $\frac{1}{6}$  Thaler 1869 auf dieselbe Gelegenheit. Schwalb. 511. Stgl.  
 12. 5r 496 **Sachsen-Meiningen.** Bernhard. Doppelthaler 1846. Schw. 281. Stgl.  
 14. 5r 497 — Desgl. 1853. Schw. 282. Vorzügl.  
 15. 5r 498 — Desgl. 1854. Schw. 282. Stgl.  
 3. 5r 499 — Doppelgulden 1854. Schw. 283. Stgl.  
 18. - { 500 — Thaler 1859, 60 u. 62. Schw. 284. S. g. e. 3 St.  
 501 — Thaler 1863 u. 66. Schw. 284. S. g. e. 2 St.  
 502 — Rheinischer Gulden 1830. Schwalb. —. Vorzügl.  
 5. - 503 Georg. Thaler 1867. Schw. 285. Selten. S. g. e.  
 13. 5r 504 **Sachsen-Weimar.** Carl Friedrich. Doppelthaler 1840. Schw. 286. Vorzügl.  
 13. - 505 — Desgl. 1842. Schw. 286. Vorzügl.  
 15. - 506 — Desgl. 1848. Schw. 286. Stgl.

3. - 507 — Thaler 1841. Schw. 287. S. g. e.  
 22. - 508 Carl Alexander. Doppelthaler 1855. Schw. 288. Vorzügl.  
 3. - 509 — Thaler 1858. Schw. 289. Vorzügl.  
 3. 50 510 — Thaler 1866. Schw. 289. Vorzügl.  
 3. - 511 — Thaler 1870. Schw. 289. S. g. e.  
 12. 50 512 **Schwarzburg - Rudolstadt.** Friedrich Günther. Doppelthaler 1841. Schw. 290. Vorzügl.  
 12. 50 513 — Desgl. 1845. Schw. 290. Stgl.  
 2. - 514 — Doppelgulden 1846. Schw. 291. Stgl.  
 3. - 515 — Thaler 1858. Schw. 292. S. g. e.  
 4. 25 516 — Thaler 1859. Schw. 292. Vorzügl.  
 6. - 517 — Thaler 1862 u. 63. Schw. 293. S. g. e. 2 St.  
 6. 50 518 — Thaler 1864. 50jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 294. Vorzügl.  
 5. - 519 — Thaler 1866. Schw. 295. Stgl.  
 3. - 520 Albert. Thaler 1867. Schw. 296. S. g. e.  
 18. - 521 **Schwarzburg-Sondershausen.** Günther Friedrich Carl II. Doppelthaler 1841. Schw. 297. Selten. Stgl.  
 12. - 522 — Desgl. 1845. Schw. 297. Selten. Stgl.  
 12. 50 523 — Desgl. 1854. Schw. 297. Selten. Stgl.  
 3. - 524 — Thaler 1859. Schw. 298. S. g. e.  
 4. - 525 — Thaler 1865. Schw. 298. Vorzügl.  
 3. - 526 — Thaler 1870. Schw. 298. S. g. e.  
 12. - 527 **Stuttgart.** Schützenthaler 1875 auf das fünfte Bundesschiessen. Stgl.  
 30. - 528 **Waldeck.** Georg Heinrich. Doppelthaler 1842. Schw. 299. Selten. Stgl.  
 19. - 529 Georg Victor. Doppelthaler 1856. Schw. 301. Stgl.  
 3. - 530 — Thaler 1859. Schw. 302. S. g. e.  
 3. 80 531 — Thaler 1867. Schw. 302. Stgl.  
 9. - 532 **Wien.** Schützenthaler 1868 auf das dritte Bundesschiessen. Schw. 303. Stgl.  
 22. - 533 — Doppelgulden 1873 auf das Freischiessen. Schw. 304. Sehr selten. Stgl.  
 6. 25 534 — Desgl. 1880 auf das erste österreichische Bundesschiessen. Schw. 304 a. Stgl.  
 6. - 535 **Württemberg.** Wilhelm. Doppelthaler 1840. Schw. 305. Vorzügl.  
 11. - { 536 — Desgl. 1842. Schw. 305. S. g. e.  
 537 — Desgl. 1843. Schw. 305. Vorzügl.  
 2. - 538 — Desgl. 1854. Schw. 305. Stgl.  
 11. - 539 — Desgl. 1846. Vermählung des Kronprinzen. Schw. 306. Stgl.  
 3. - 540 — Doppelgulden 1845. Schw. 307. Vorzügl.  
 4. 50 541 — Desgl. 1846. Schw. 307. Stgl.  
 2. 80 542 — Desgl. 1847. Schw. 307. Vorzügl.  
 3. - 543 — Desgl. 1848. Schw. 307. Stgl.



35. - 544 — Desgl. 1850. Schw. 307. Vorzügl.  
 545 — Desgl. 1852. Schw. 307. S. g. e.  
 546 — Desgl. 1854. Schw. 307. S. g. e.  
 547 — Desgl. 1855 u. 56. Schw. 307. Vorzügl. 2 St.  
 548 — Thaler 1857, 58, 59 u. 60. Schw. 308. S. g. e. 4 St.  
 549 — Thaler 1861, 62, 63 u. 64. Schw. 308. S. g. e. 4 St.  
 3. - 550 — Gulden 1841. 25jähriges Regierungs-Jubiläum. Schwalb. 577. S. g. e.  
 15. - 551 Carl. Thaler 1865, 66, 67, 68 u. 70. Schw. 309. S. g. e. 5 St.  
 12. 58 - 552 — Doppelthaler 1869 auf den Münster zu Ulm. Schw. 310. Stgl.  
 12. - 553 — Desgl. 1871 auf den Münster zu Ulm. Schw. 310. Stgl.  
 5. - 554 — Siegesthaler 1871. Schw. 311. Vorzügl.

## ÖSTERREICH, BÖHMEN, UNGARN.

44. - 555 **Erzherzog Sigismund** 1439/1496. Groschen in  $\frac{1}{4}$  Thalergrösse o. J. mit gothischer Schrift. Av: SIGISMVNDVS · ARCHIDVX · AVSTRIE \* Gekröntes Brustb. rechts. Rv: GROSSVS + COMITIS + TIROLIS. \* Der gekrönte tiroler Adler mit dem oesterreichischen Bindenschild auf der Brust. Selten. S. g. e.  
 43. - 556 **Maximilian I.** 1493/1519. Thaler 1518. Brustb. mit Barett rechts. Rv: 10 Wappenschildchen. Sch. 34. Sehr selten. Geh. gew. G. e.  
 29. - 557 **Ferdinand I.** 1521/1564. Pfundner für Krain 1527. Av: + FERDINA · D · G · VNG · BOEM · REX INF · HISP · Gekröntes Brustb. links. Rv: ARCHIDVX · AVST — RIE · DVX · CARNIO Vierfeldiges Wappen von Ungarn u. Böhmen mit Mittelschild, oben die Jahrzahl, unten d. kleine Wappenschild von Krain. Zu Well. 9080. Sehr selten. S. g. e.  
 18. - 558 **Erzherzog Ferdinand** 1564/1595. Tiroler Guldenthaler 1574. FERDINANDVS · DG — G · ARCHID · AVSTRI \* Gekröntes, geharnischtes Brustb. rechts mit Scepter u. Schwert; hinter dem rechten Arm ist eine ziemlich grosse bandförmige Verzierung, die jedoch mit dem Arme nicht zusammenhängt; unten in einer Einfassung die Werthzahl 60. Rv: DVX · BVRGVNDIE: — COMES: TIROLIS ☙ Das von der Vliessordenskette umgebene vollständige Wappen mit dem tiroler Mittelschilde, darüber die Jahrzahl. 1574. Unedirt. Sehr selten. Vorzügl.  
 9. 58 - 559 **Erzherzog Carl** 1564/1590. Kärnthner Thaler 1580. Gekröntes und geharnischtes Brustb. rechts. Rv: Das vollständige Wappen mit dem kärnthner Mittelschilde. Mad. 1380. S. g. e.  
 8. - 560 **Erzherzog Maximilian** 1612/1618. Elsässer Thaler 1615. Brustb. rechts, davor die Jahrzahl. Rv: Gekröntes Wappen, an dessen Seiten die gekrönten Schilde von Elsass u. Pfirdt. Zu Cat. Sch. 2912. S. g. e.

8. - 561 — Elsässer Thaler 1618. Brustb. rechts, darunter die Jahrzahl. Rv: wie oben. Selten. S. g. e.
30. - 562 **Erzherzog Leopold** 1619/1632. Tiroler Thalerklippe 1624. LEO-POLDVS:D:G:ARCHID:AVSTRIÆ DVX. BVRG:S:CÆS:MTIS·ET·RELIQ \* Brustb. im geistl. Gewande, daneben die Jahrzahl 16—24. Rv: ARCHIDVC:GVBERNATOR PLENARIVS COME:TIR Das mit dem Erzherzogshute bedeckte vierfeldige Wappen mit dem tiroler Mittelschild. Unedirt. Sehr selten. Vorzügl.
51. - 563 **Leopold I.** 1657/1705. Med. 1683 (v. Wolrab in Nürnberg). Entsatz Wiens. Belorbeerte Büste des Kaisers auf Postament. Rv: Schlacht. Randschrift. Well. 7207. 64 Mm. 87 Gr. Vergoldet. Geh. gew. S. g. e.
14. - 564 **Eleonore Magdalene Therese**, Prinzessin von Pfalz-Neuburg, dritte Gemahlin Kaiser Leopolds I. Ovale Med. o. J. (1690 v. E. F.) auf die Krönung. ELEONORA MAG·TERES·C·P·R·B·I·C·E·M·D·ROM·IMPx. Brustb. von vorn mit Perlen im Haar und um den Hals; unten E. F. Rv: ORNATE. Die kaiserliche Krone auf einem Kissen; darunter .EF. Exter I. pag. 277 No. 266. 35/31 Mm. 19,3 Gr. Von grösster Seltenheit und schönster Erhaltung.
14. 57 565 **Joseph I.** 1690/1711. Medaille 1690. Römische Königskrönung. Brustb. Kaiser Leopolds u. seiner Gemahlin. Rv: Brustb. Josephs, umgeben von den sieben Brustb. der Churfürsten. Well. 7320. 44 Mm. 39 1/2 Gr. Sehr schön.
5. - 566 **Carl VI.** 1711/1740. Tiroler Schraub-Thaler 1716. Mit Bildern. S. g. e.
15. 58 567 **Carl VII.** 1742/1745. Medaille 1742 (v. Vestner). Kaiserwahl zu Frankfurt a/M. Brustb. rechts. Rv: Büste auf Postament etc. Well. 1887. 44 Mm. 28,3 Gr. Sehr schön.
15. - 568 **Franz I.** 1745/1765. Medaille 1745 (v. Vestner.) Einzug des Kaisers in Frankfurt a/M. Belorbeertes Brustb. rechts. Rv: Scene des Einzugs. Well. 7751. 44 Mm. 29 1/2 Gr. Sehr schön.
14. 58 569 — Medaille o. J. (1745 v. Donner). Kaiserwahl zu Frankfurt a/M. Belorbeertes Brustb. rechts. Rv: Altar mit den Krönungsinsignien. Well. 7753. 45 Mm. 35 Gr. Sehr schön.
18. - 570 — Medaille 1745. Kaiserkrönung zu Frankfurt a/M. Belorbeertes Brustb. rechts. Rv: Der Kaiser auf dem Throne etc. Well. 7758. 44 Mm. 29 1/2 Gr. Stgl.
2. - 571 **Maria Theresia** 1740/1780. Broncemedaille 1741. Huldigung in Siebenbürgen. Wappen von Siebenbürgen. Rv: Ehrenpforte. Well 7854. 50 Mm. G. e.
11. - 572 — Medaille 1743. Böhmisches Krönung. Gekröntes Brustb. rechts. Rv: Die Königin im Ornat, sitzend. Well. 7869. 30 Mm. 9 Gr. Selten. Stgl.



13. - 573 — Medaille o. J. (1745 v. H. Fuchs) auf den Frieden. Brustb. r.  
Rv: JUSTITIAM etc. Schwert, Lorbeerzweig u. Füllhorn. Well. 7887.  
45 Mm. 22 Gr. Stgl.
11. - 574 — Medaille 1760 (v. Wideman). Einnahme von Glatz. Die Brustb.  
des Kaiserpaares rechts. Rv: Stehender Geharnischter etc. Zu Well.  
7950. 46 Mm. 35 Gr. Stgl.
14. - 575 **Joseph II.** 1765/1790. Medaille 1764 auf die römische Königskrönung  
zu Frankfurt a/M. Brustb. rechts. Rv: Thronende Göttin. Well. 8157.  
44 Mm. 28,7 Gr. Sehr schön.
14. - 576 — Medaille 1764 auf dieselbe Gelegenheit. Gekröntes Brustb. rechts.  
Rv: Tempel. Well. 8159. 45 Mm. 29,2 Gr. Sehr schön.
35. - 577 — Toleranz-Medaille 1781. Brustb. rechts mit langem Zopfe. Rv: Py-  
ramide, daneben ein Knabe. Well. 8208. 45 Mm. 29,2 Gr. Sehr  
selten. Stgl.
19. - 578 — Doppelducat 1787. Kopf u. Wappen. S. g. e.
- 68 579 **Franz II.** 1792/1835. Tiroler 20er 1809, sogenannter Hofer 20er S. g. e.
15. - 580 — Medaille 1819. Besuch im Vatican. Av: Empfang des Kaiser-  
paares im Vatican. Rv: Brustb. Papst Pius VII. links. Well. 4485.  
41 Mm. 36 Gr. Selten. Stgl.
3. 57 581 **Ferdinand I.** 1835/1848. Conventions-Thaler 1848. Kopf u. Wappen. Stgl.
2. - 582 **Franz Joseph I.** seit 1848. 1/2 Conventions-Thaler 1852. Ebenso. Stgl.
2. - 583 — Vermählungs-Gulden 1854. Cat. Sch. 257. Stgl.
1. 87 584 — Gulden 1872. Stgl.
15. 57 585 — Medaille 1873. Vermählung der Erzherzogin Gisela mit Prinz  
Leopold von Bayern. Die Brustb. rechts. Rv: Genius, die beiden  
Wappenschilder haltend. Mont. 2739. 42 Mm. 35 Gr. Selten. Stgl.  
Oesterreich siehe auch No. 698, 778, 832 u. 833.
26. - 586 **Böhmen.** Ferdinand II. 1620/1638. Prager Doppelducat 1632. Der  
stehende Kaiser zwischen dem böhmischen u. ungarischen Wappen;  
unten Mzz. Prägestock. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem öster-  
reichisch-burgundischen Wappen. Well. 11699. S. g. e.
9. 57 587 **Ungarn.** Matthias Corvinus. 1458/1490. Ducat o. J. S. g. e.
4. - 588 **Franz Joseph I.** seit 1848. Gulden 1868 u. 71. Stgl. 2 St.

## KAISER- und KÖNIGREICHE.

16. - 589 **Russland.** Iwan III. 1740/1741. Petersburger Rubel 1741. Sch. 595.  
Selten. S. g. e.
22. - 590 **Polen.** Sigismund III. 1587/1632. 1/2 Thaler 1628. Gekröntes, ge-  
harnischtes Brustb. rechts. Rv: Gekröntes, vierfeldiges Wappen. Wie  
Hutten-Czapski 1587, aber SV im Revers. Selten. S. g. e.
25. - 591 **August II.** 1696/1733. Medaille o. J. (1693 v. Grosskurt) auf seine

Vermählung mit Christiane Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth. Sein Brustb. rechts. Rv: Brustbild seiner Gemahlin links. 25 Mm.  $7\frac{1}{2}$  Gr. Selten. Sehr schön.

Polen siehe auch No. 594 u. 595.

2. 57 592 **Dänemark.** Christian IX. 2 Kronen 1888. 25 jähriges Regierungs-Jubiläum. Kopf u. Schrift. Stgl.

Dänemark siehe auch No. 596, 774, 775 u. 865.

30. - 593 **England.** Maria 1688/1695. Broncemedaille 1695 auf ihren Tod. Ihr Brustb. rechts mit Diadem u. Perlen im Haar. Rv: QVANDO VLLAM IN-VENIENT PAREM Die Weisheit, Frömmigkeit u. die Beständigkeit etc. v. Loon IV. pag. 181/3. 58 Mm. Vergoldet. S. g. e.

60. - 594 **Jacob Eduard**, englischer Prätendent. Medaille 1719 (v. Hamerani) auf seine Vermählung mit Maria Clementine, Princessin von Polen. Beider Brustb. rechts. Rv: Hercules einer weiblichen Figur die Hand reichend. 41 Mm. 37 Gr. Sehr selten. Sehr schön.

85. - 595 — Medaille 1719 (v. Hamerani) auf das glückliche Entkommen seiner Gemahlin Maria Clementine, Princessin von Polen. Av: Brustb. links, darunter Otto. Hamerani. F. Rv: FORTVNAM · CAVSAMQVE SEQVOR Die Prätendentin in zweispännigem Triumphwagen vor einer Landschaft. Im Abschnitt: DECEPTIS · CVSTODIBVS. | MDCCXIX. Lochner 1,369. 48 Mm.  $49\frac{1}{2}$  Gr. Sehr selten. Sehr schön.

98. - 596 Medaille 1743 (v. Wahl). Vermählung der englischen Princessin Louise mit Kronprinz Friedrich von Dänemark. Av: AVITORVM CON-NVBIORVM FELICITAS Hymen mit Fackel und eine weibliche Figur mit Füllhorn halten einen Lorbeerkranz, worin die gekrönten Wappen von England, Dänemark und Braunschweig. Rv: REGALES MVLTIPPLICATI NEXVS In einem Lorbeerkranz die Namen der Vermählten; darum acht Lorbeerkränze in einen Kreis gestellt mit den Namen der fürstlichen Voreltern derselben. Amp. 4972. 84 Mm. 103,7 Gr. Sehr selten. Sehr schön.

England siehe auch No. 621.

1. - 597 **Frankreich.** Republik 1792/1804. Broncemünze zu 5 Sols 1792. G. e.

38. - 598 **Napoleon III.** 1852/1870. Medaille 1870. Kopf links. Rv: In einem Kranze: FINIS | GERMANLÆ | 1870. 36 Mm. 25,7 Gr. Selten. Stgl.

28. - 599 **Bouillon u. Sedan.** Wilhelm Robert 1574/1588. Teston 1587. (Unten beginnend) G. R. DE . LA . MARK . D . DE . BOVL . PR . S . D . S : Gekröntes vierfeldiges Wappen; daneben getheilt II — II Rv: NON . EST . CONS . ADVERS . DNM . 1587 \* Lilienkreuz. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.

23. - 600 **Westphalen.** Hieronymus Napoleon 1807/1813. Conventions-Probe-thaler (in Kupfer geprägt). C. 1812. Wappen und Werth. Glatte Rand. Sehr selten. Vorzügl.



5. - { 601 **Spanien.** Carl III. 1703/1711. Doppel-Real 1709. S. g. e.  
 602 Philipp V. 1700/1746. Doppel-Real 1723. S. g. e.  
 603 — Mexicanischer viereckiger Piaster 1738. Gekröntes vierfeldiges Wappen.  
 Rv: Zwischen zwei Säulen die beiden Erdkugeln. G. e.
14. - 604 **Portugal.** Joseph I. 1750/1777. Medaille 1775 auf die Wiederherstellung der Stadt Lissabon nach dem Erdbeben. Av: Eine Reiterstatue.  
 Rv: Gekrönte weibliche Figur von sechs Figuren umgeben. Well. 32.  
 46 Mm. 36,7 Gr. Sehr schön.
1. 21. - 605 Johann VI. als Regent 1800/1816. Cruzado 1815. S. g. e.

## GEISTLICHE HERREN.

5. - 606 **Bamberg.** Franz Ludwig von Erthal 1779/1795. Contributions-Thaler 1795. Sch. 4088. Vorzügl.
12. - 607 **Corvey.** Caspar von Böselager 1737/1758. Gulden zu 24 Mariengroschen o. J. Dreifach behelmtes Wappen. Rv: Der Heilige. Sch. 5164. Selten. Vorzügl.
12. - 608 **Erlau.** Albert Bartakovics von Kisappony. Medaille 1865. Brustbild rechts. Rv: Schrift. 44 Mm. 35 1/2 Gr. Stgl.
23. - 609 **Fulda.** Adolph von Dalberg 1726/1737. Thaler 1729. Brustbild und Wappen. Sch. 4222. Stgl.
26. - 610 — Medaille 1732 auf die von Papst Clemens XII. erneute Einsegnung des Kreuzordens. Zwei weibliche Figuren an einem Altare, darüber Regenbogen etc. Rv: In- und Umschrift. Cat. Sch. 2492. 54 Mm. 59 Gr. Stgl.
25. - 611 **Heinrich VIII. von Bibra** 1759/1788. Huldigungsmedaille 1763 (v. Oexlein). Brustb. rechts. Rv: Huldigungs-Allegorie. Cat. Sch. 2502. 45 Mm. 29 Gr. Stgl.
21. - 612 — Medaille 1779 auf sein 50jähriges Ordens-Jubiläum. Brustb. rechts. Rv: Altar und drei weibliche Figuren; im Hintergrunde die Stadt Fulda etc. Cat. Sch. 2504. 54 Mm. 51 Gr. Sehr schön.
46. - 613 **Gandersheim.** Elisabeth Ernestine Antonie von Sachsen-Meiningen. Jubel-Schauthaler 1763. Brustb. und Schrift. Sch. 5248. Selten. S. g. e.
90. - 614 **Mainz.** Anselm Franz von Ingelheim 1679/1695. Medaille 1688 auf die Niederlage der Türken. Av: Erhabenes Brustb. rechts mit davorgestelltem Wappen. Rv: Waffentrophäe, darüber ein zweiköpfiger Adler etc. Hess. Münzcabinet 572. 65 Mm. 66 1/2 Gr. Selten. S. g. e.
38. - 615 **Münster.** Franz Graf von Waldeck 1532/1553. Thaler 1541. Die Brustb. der Apostel. Rv: Wappen. Sch. 4517. G. e.
3. 50. - 616 **Olmütz.** Wolfgang von Schrattenbach 1711/1738. Thaler 1721. Brustb. und Wappen. Sch. — S. g. e.

- 2 Pf. - 617 **Osnabrück.** Franz Wilhelm Graf Wartenberg. 1625/1661. Thaler o. J. Brustb. u. Wappen. Sch. 4593. S. g. e.  
Wahrscheinlich aus einem Familienbecher herausgenommen, daher der Rand scharf abgeschnitten und stellenweise mit Loth bedeckt.
- 4 Pf. - 618 Ernst August von Braunschweig 1662/1698. Breiter Doppelthaler 1680. Brustb. rechts. Rv: Rad am Meeresufer. Sch. 4603. Selten. S. g. e.
8. - 619 Sedisvacanz 1698. Thaler mit dem heiligen Petrus und der Domkirche. Sch. 4618. S. g. e.
8. - 620 Sedisvacanz 1715. Av: wie oben. Rv: Carl der Grosse und die Domkirche. Sch. 4622. S. g. e.
- 2 Pf. - 621 Friedrich Herzog von York. Medaille 1791 auf seine Vermählung mit Friederike Caroline von Preussen. Die beiden Brustb. nebeneinander links. Rv: Hymen etc. Amp. 8409. 45 Mm. 28 $\frac{1}{2}$  Gr. Sehr schön.
13. 5 Pf. 622 **Salzburg.** Ernst von Bayern 1540/1554. Thaler 1551. Wappen und der heilige Rudbertus. Sch. 3710 Anm. S. g. e.
- 5 Pf. - 623 Michael von Khuenburg 1554/1560.  $\frac{1}{2}$  Thaler 1555. Wappen, darüber Inful, Kreuz und Krummstab, darunter die Jahrzahl. Rv: Stehender Heiliger. Sch. 3714. Selten. S. g. e.
- 3 Pf. 5 Pf. 624 Johann Jakob Khuon von Belasy 1560/1586. Guldenthaler 1572. Der Heilige mit dem Wappen. Rv: Gekrönter Doppeladler etc. Mont. 2988. Geh. gew. G. e.
12. - 625 —  $\frac{1}{2}$  Guldenthaler 1574. Ebenso. Zeller 39. Geh. gew. S. g. e.
12. - 626 — Guldenthaler 1576 mit Titel Rudolphs II., sonst wie oben. Zeller 32. S. g. e.
15. - 627 —  $\frac{1}{2}$  Guldenthaler 1578. Ebenso. Zu Sch. 3760. S. g. e.
2. 5 Pf. 628 Schraub-Medaille 1732. Aufnahme der Emigranten in Preussen. Borussia zeigt denselben den Weg. Rv: Brustb. Friedrich Wilhelms I. Henckel 1361. 43 Mm. 20 $\frac{1}{2}$  Gr. G. e.
- 3 Pf. - 629 **Speyer.** Franz Christoph von Hutten 1743/1770. Medaille 1747 auf die Bruchsaler Huldigung. Drei Wappen. Rv: Eine schwörende, auf einen Altar sich stützende Hand. Cat. Sch. 2775. 43 Mm. 29 Gr. S. g. e.
- 2 Pf. - 630 **Würzburg.** Franz Ludwig von Erthal 1779/1795. Medaille 1782 auf die zweite Säcularfeier der Universität. Brustb. rechts. Rv: Elf Zeilen Schrift im Wappenkreise. Cat. Sch. 2891. 56 Mm. 58 $\frac{1}{2}$  Gr. Sehr schön.

## WELTLICHE HERREN.

- 5 Pf. { 631 **Anhalt-Bernburg.** Victor Friedrich 1721/1765. 6 Pfennig 1757. S. g. e.  
632 Alexius Friedrich Christian 1796/1834.  $\frac{1}{6}$  Thaler 1799. S. g. e.
- 4 Pf. - 633 **Anhalt-Cöthen.** Gisela Agnes von Rathen, Wittve Emanuel Lebrechts, seit 1694 Reichsgräfin von Nienburg. Medaille 1709 (v. Wermuth) auf



die Gründung eines Damenstifts. Av: Ihr Brustb. rechts. Rv: Ansicht des Gebäudes. 44 Mm. 29 Gr. Selten. Vorzügl.

Anhalt siehe auch No. 759.

460. - 634 **Baden.** Christine, Tochter Friedrichs VI. Medaille 1703 (v. Wermuth). CHRISTINA. D. S. I. C. M. A. & W. N. M. B. & H. Brustb. von vorn mit Perlenschnüren im Haare und am Hals. Rv: SPES CONFISA DEO NUNQUAM CONFUSA RECEDIT. Ein Anker, im Abschnitt C. 1703. W. Randschrift: NATA WOLGAST AN. MDCXLV. APR. XXII. DENAT. ALTENBVRG. MDCCV. DEC. XX. \* Berstett 217, aber ohne Randschrift. 34 Mm. 29 Gr. Von grösster Seltenheit. Sehr schön.

Christina, geb. 1645, verm. 1665 an Markgraf Albrecht von Brandenburg-Ansbach; Wittve 1667, verm. sich zum zweitenmal mit Friedrich Herzog von Sachsen-Altenburg, † 1705.

Baden siehe auch No. 629.

12. - 635 **Bayern.** Maximilian I. 1597/1651. Doppelthaler 1626. Wappen und Marienbild. Sch. 5577. Vorzügl.

3. - 636 Max Joseph 1745/1777. Thaler 1770. Brustb. u. Madonna. Sch. 5616 Anm. Polirt.

4. - 637 Max Joseph I. 1806/1825. Thaler 1808. Brustb. u. Wappen. Sch. 628 Anm. S. g. e.

Bayern siehe auch No. 585, 622 und 667.

11. - 638 **Brandenburg-Preussen.** Friedrich I. 1701/1713. Königsberger Krönungsducat 1701. Belorbeerter Kopf und Krone. Henckel 3555. S. g. e.

2. 98. 639 Friedrich II. 1740/1786.  $\frac{1}{2}$  Friedrichsd'or 1750. Brustb. und Adler. Henckel 1530. S. g. e.

4. 50. { 640 — Reichsthaler 1750. Ebenso. Henckel 1533. G. e.

- { 641 —  $\frac{1}{2}$  Reichsthaler 1750. Ebenso. Henckel 1534. S. g. e.

1. - 642 —  $\frac{1}{4}$  Reichsthaler 1750 u. 51. Ebenso. Henckel 1541 u. Henckel — S. g. e. 2 St.

2. - 643 —  $\frac{1}{2}$  Reichsthaler 1767. Breslau. Kopf u. Adler. Henckel 4197. S. g. e.

- { 644 — Reichsthaler 1769. Ebenso. Henckel 1722. G. e.

- { 645 — Desgl. 1770. Breslau. Ebenso. Henckel 4211. G. e.

18. - { 646 — Desgl. 1771. Breslau. Ebenso. Henckel 4215. S. g. e.

- { 647 — Desgl. 1777. Ebenso. Henckel 1768. Geh. gew. S. g. e.

- { 648 — Desgl. 1784 u. 86. Ebenso. Henckel 1819 u. 1845. S. g. e. 2 St.

10. - 649 — Desgl. 1786. Sogenannter Sterbethaler. Kopf u. Adler. Henckel 1848. S. g. e.

- { 650 Friedrich Wilhelm II. 1786/1797. Reichsthaler 1789. Brustb. und Adler. Henckel 1908. S. g. e.

10. - { 651 — Thaler 1793. Brustb. und Wappen. Henckel 1948a. G. e.

- { 652 — Thaler 1794. Breslau. Ebenso. Henckel — S. g. e.

- { 653 — Friedrichsd'or 1796. Brustb. und Adler. Fälschung aus vergoldetem Messing. Im Avers ist ein F eingeschlagen. Henckel 1967. G. e.

- 32.- { 654 Friedrich Wilhelm III. 1797/1840. Friedrichsd'or 1797. Brustbild und Adler. Henckel 2054. Stgl.  
 655 — Desgl. 1798. Ebenso. Henckel 2060. Vorzügl.
- 21.- { 656 — Thaler 1802 u. 1803. Brustb. und Wappen. Henckel 2088 u. 95. G. e. 2 St.  
 657 — Reichsthaler 1812. Kopf und Werth. Henckel 2146. S. g. e.  
 658 — Desgl. 1813. Breslau. Ebenso. Henckel 4361. G. e.  
 659 — Desgl. 1814, 15 u. 16. Ebenso. Henckel 2196, 2218 und 2222. S. g. e. 3 St.
- 6.- 660 — Thaler 1816. Sogenannter Kammerherrn-Thaler. Brustb. und Adler. Henckel 2223. S. g. e.
- 18.- { 661 — Thaler 1817 u. 18. Ebenso. Henckel 2231 u. 38. S. g. e. 2 St.  
 662 — Thaler 1818 u. 19. Düsseldorf. Ebenso. Henckel 4810 u. 13. S. g. e. 2 St.  
 663 — Thaler 1820 und 22. Ebenso. Henckel 2244 und Henckel — S. g. e. 2 St.
- 3.- 664 — Thaler 1822. Düsseldorf. Ebenso. Henckel 4818. S. g. e.
- 6.- 665 Wilhelm I. 1861/1888. Medaille o. J. Kopf rechts. Rv: In einem Kranze: DEM | BESTEN | SCHÜTZEN. 34 Mm. 21,8 Gr. Vorzügl.
- 6.- 666 — Medaille o. J. Ebenso. 38 Mm. 30 Gr. Geh. Vorzügl.
- 48.- 667 — Medaille 1871 auf die Siege. Zwischen Eichen- und Palmzweig die Kaiserkrone, darunter 1871. Rv: Kaiser Wilhelm I. stehend, zu seiner Rechten der König von Sachsen, zur Linken der König von Bayern, dahinter eine Gruppe von zehn Fürsten und Staatsmännern. 55 Mm. 69,8 Gr. Stgl.
- 185.- 668 — Bleimedaille 1871. Enthüllung des Niederwald-Denkmal. Brustbild und Denkmal. 42 Mm. Geh. S. g. e.
- 31.- 669 Friedrich III. Medaille o. J. (1888) Kopf rechts. Rv: In einem Kranze: DEM | BESTEN | SCHÜTZEN. 40 Mm. 36 1/2 Gr. Sehr selten. Vorzügl.  
 Preussen siehe auch No. 621 und 628.
- 64.- 670 **Brandenburg-Franken.** Georg u. Albrecht 1527/1543. 1/2 Thaler 1538. Die beiden Brustb. einander gegenüber, darüber die Jahrzahl. Rv: Blumenkreuz mit fünf Wappen. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.
- 31.- 671 **Brandenburg-Bayreuth.** Christian 1603/1635. 1/2 Thaler 1624. Geharnischtes Brustb. rechts. Rv: 15feldiges Wappen, daneben getheilt die Jahrzahl. Sch. 6080 Anm. Selten. Vorzügl.
- 15.- 672 — 1/4 Sterbenthaler 1655. Brustb. u. Schrift. Kleines Loch. S. g. e.
- 35.- 673 Friedrich 1735/1763. Medaille 1742 auf das übernommene Kreisobristenamt. Av: Der Markgraf zu Pferde. Rv: Kriegstrophäen, darüber der Adler mit Schwert und einem Kranze. Amp. 1421. 47 Mm. 36 1/2 Gr. Stgl.



3. 5f. 674 Friedrich Christian 1763/1769. Thaler 1766. Brustb. u. Wappen. S. g. e.  
 Brandenburg-Bayreuth siehe auch No. 591 und 776.
2. 5. - 675 **Brandenburg-Ansbach.** Christine Charlotte von Württemberg, Vormünderin 1723/1729. Thaler 1727. Brustb. links. Rv: Zwei Wappen. Sch. 6178. Stgl.
2. 5. - 676 Alexander 1751/1791. Medaille 1760 (v. Gözinger) auf den Aufenthalt der Markgräfin Friederika Carolina, Prinzessin von Sachsen-Coburg, in der Grafschaft Sayn. Av: Ihr Brustb. rechts. Rv: Landschaft von Sayn, darüber die Wappen von Brandenburg, Sachsen und Sayn. 32 Mm. 14 $\frac{1}{2}$  Gr. Vorzügl.
8. - 677 — Thaler 1765. Kreisobristenwürde. Reitender Markgraf und Wappen. Sch. 6210. S. g. e.
2. 5f. 678 — Thaler 1779. Brustb. Rv: Adler von 32 kleinen Wappen umgeben. Sch. 6235. Stgl.  
 Brandenburg-Ansbach siehe auch No. 634 und 810.
2. 2. - 679 **Braunschweig.** Julius zu Wolfenbüttel 1568/1589. Brillenthaler 1586. Wappen und wilder Mann. Sch. 6453. 4. St. S. g. e.
1. 2. 5f. 680 Heinrich Julius zu Wolfenbüttel 1589/1613.  $\frac{1}{4}$  Lichtthaler 1594. Geh. gew. S. g. e.
6. - 681 — Wahrheitsthaler 1597. Stehende Wahrheit und Schrift. Knyph. 159. S. g. e.
2. 1. - 682 — Eintrachtsthaler 1599. Wilder Mann mit dem Wappen. Rv: Bär und Löwe halten einen Bund Pfeile. Zu Sch. 6512. S. g. e.
6. - 683 — Thaler 1610. Wappen und wilder Mann. Knyph. 7439. S. g. e.
1. 8. - 684 Christian zu Wolfenbüttel 1616/1623 (Bischof von Halberstadt.) Pfaffenfeindthaler 1622. Sch. 6636. S. g. e.
3. 5f. 685 Christian zu Celle 1599/1611 (Bischof von Minden.)  $\frac{1}{2}$  Thaler 1625. Brustb. und Wappen. Knyph. 1981. Vergoldet. Geh. gew. S. g. e.
1. 1. - 686 Friedrich zu Celle 1636/1648. Thaler o. J. Wappen und wilder Mann. Knyph. 2084. S. g. e.
1. 1. - 687 — Thaler o. J. Geharnischtes Hüftbild rechts, in der Rechten den Helm, in der Linken den Commandostab. Rv: Zwölfeldiges Wappen. FRIEDT ERNEHRT etc. Selten. S. g. e.
6. - 688 — Thaler 1640. Brustb. und Wappen. Sch. 6784 Anm. S. g. e.
8. - 689 — Thaler 1644. Ebenso. Sch. 6796 aber im Avers: P. D. B. S. g. e.
9. - 690 — Thaler 1648. Ebenso. Knyph. 2080. S. g. e.
1. 1. - 691 August zu Wolfenbüttel 1635/1666. Zweiter Glockenthaler 1643. Geharnischtes Brustb. bis an die Kniee. Rv: Glocke. Knyph. 451. 1. St. S. g. e.
2. 5. - 692 — Thaler 1656. Brustb. mit Käppchen nach links. Rv: Fünffach behelmtes Wappen. Knyph. 480. S. g. e.
2. 1. - 693 — Sterbethaler 1666. Schrift u. entlaubter Baum. Knyph. 555. Vorzügl.

45. - 694 Rudolph August zu Wolfenbüttel 1666/1704. Breites Schaustück 1683. Reitender Herzog. Rv: Fünffach behelmtes Wappen. Wie Knyph. 569. S. g. e.  
Auf dem Avers ist die Werthzahl 2 eingeschlagen; das Stück wiegt jedoch 76 Gramm, also fast das Gewicht eines dreifachen Thalers.
24. 57 695 Anton Ulrich zu Wolfenbüttel 1704/1714. Thaler 1706. Wappen und wilder Mann. Sch. 6985. S. g. e.
12. - 696 Ludwig Rudolph zu Wolfenbüttel 1713/1735.  $\frac{1}{4}$  Ducat o. J. Namenszug u. wilder Mann mit Baum. Selten. Sehr schön.
20. - 697 —  $\frac{1}{2}$  Ducat 1720. Gekrönter Namenszug. Rv: wie oben. Wie Knyph. 1109. Sehr schön.
35. - 698 Elisabeth Christine, Tochter Herzog Ludwig Rudolphs, Gemahlin Kaiser Carls VI. Medaille o. J. Brustb. rechts. Rv: Pferd von einer aus Wolken ragenden Hand geführt; darüber auf einem Bande AD NVTVM DEI Knyph. 8067. 48 Mm. 44 Gr. Vorzügl.
39. - 699 Ferdinand Albert zu Wolfenbüttel. Medaille o. J. (1712) auf seine Vermählung mit Antonie Amalie, Tochter Herzog Ludwig Rudolphs. Av: Sein Brustb. rechts. Rv: Brustb. seiner Gemahlin rechts. Knyph. 1190. 45 Mm.  $43\frac{1}{2}$  Gr. Vorzügl.
14. - 700 Carl I. zu Wolfenbüttel 1735/1780. Silberner Probe-Ducat 1739. Brustb. rechts u. Ross. Wie Köhler Duc.-Cab. 1841. Selten. Vorzügl.
26. - 701 — Ausbeute-Thaler 1750 der Grube „Cronenburgs Glück“. Dieser Jahrgang fehlt bei Sch. Knyph. etc. Selten. Sehr schön.
16. - 702 — Desgl. 1752. Grube „König Carl“. Knyph. 1216. S. g. e.
19. - 703 — Desgl. 1752. „Lautenthals Glück“. Knyph. 1219. Vorzügl.
1. 58 704 —  $\frac{2}{3}$  Thaler 1764. Brustb. u. Pferd. Knyph. 1268. S. g. e.
5. - 705 Christian Ludwig zu Celle 1648/1665. Thaler 1658. Wappen u. Pferd. Knyph. 2174. S. g. e.
19. 58 706 Johann Friedrich zu Calenberg 1665/1679. Thaler 1679. Brustb. u. Felsen mit Palme. Knyph. 2423. S. g. e.
2. - 707 —  $\frac{2}{3}$  Thaler 1679. Ebenso. Knyph. 2453. S. g. e.
14. 58 708 — Broncemedaille o. J. (v. L. Zernemann.) Av: IOAN:FRIDER: D·G·DVX BR·E·L Geharnischtes Brustb. links mit zusammengebundenem Haare. Rv: EX DURIS GLORIA. Fels im Meere, darauf ein Palmbaum. 50 Mm. Selten. S. g. e.
2. - 709 Georg I. 1698/1727. 24 Mariengroschen 1705. Werth u. wilder Mann. Knyph. 2883. S. g. e.
5. - 710 — Thaler 1720. Wappen u. Pferd. Knyph. 8770, aber ELECT. G. e.
2. - 711 — Thaler 1721. Ebenso. Knyph. 2854. S. g. e.
12. - 712 —  $\frac{1}{4}$  Sterbenthaler 1727. Brustb. u. Schrift. Knyph. 3167. Selten. Vorzügl.



24. - 713 Georg II. 1727/1760. Goldabschlag des Pfennigs 1732. Werth. Rv: Der heilige Andreas. Knyph. 3480.  $3\frac{1}{2}$  Gr. S. g. e.
6. - 714 —  $\frac{1}{2}$  Goldgulden 1750. Kopf u. Werth. Knyph. 3187. S. g. e.
46. - 715 Georg III. 1760/1820. Ausbeute-Thaler 1774. „Die Güte des Herrn.“ Gekröntes Wappen mit Schildhaltern. Rv: Bergwerk. Knyph. 3545. Selten. Vorzügl.
11. 58 } 716 —  $\frac{1}{8}$  Thaler 1791. Kopf u. Wappen. Knyph. 3674. S. g. e.  
 717 — 24 Mariengroschen 1799. Wappen u. Werth. Knyph. 3586. Stgl.  
 718 —  $\frac{2}{3}$  Thaler 1814. Kopf u. Werth. Knyph. 3645. Vorzügl.  
 719 **Hannover.** Georg IV. 1820/1830. Gulden 1820. Pferd u. Werth. Knyph. 4140. S. g. e.
32. - 720 — 10 Thaler Gold 1825. Kopf u. Werth. Knyph. 9025. S. g. e.
5. - 721 Wilhelm IV. 1830/1837.  $\frac{2}{3}$  Thaler 1834. Kopf u. Werth. Knyph. 4224. Stgl.
32. - 722 Georg V. 1851/1866. Goldkrone 1866. Kopf u. Werth. Stgl.  
 Braunschweig siehe auch No. 596, 618 u. 760.
35. - 723 **Dietrichstein.** Sigismund Ludwig zu Weichselstädt 1631/1664. Thaler 1641. Brustb. rechts. Rv: Doppeladler über dem Wappen. Mad. 1681. Sehr schön.
43. - 724 **Fugger.** Georg zu Wöllenburg 1611/1643. Thaler 1622. St. Georg, darunter das Wappen. Rv: Gekrönter Doppeladler. Cat. Sch. 5056. Selten. G. e.
62. - 725 **Hanau - Lichtenberg.** Philipp Reinhard 1685/1712. Medaille 1705 auf seine zweite Vermählung mit Caroline Wilhelmine, Princessin von Sachsen-Saalfeld. Die beiden Brustbilder einander gegenüber. Rv: Ansicht der Stadt Hanau; darüber ein Schwan, die beiden Wappenschilder haltend. 52 Mm. 43,7 Gr. Selten. S. g. e.
118. - 726 **Helfenstein.** Rudolph. Wiesensteiger Kipper 24er o. J. Gekrönter und verzierter Schild mit dem quadrierten Wappen von Helfenstein und Gundelfingen. Rv: Gekrönter Doppeladler mit 24 auf der Brust. Cat. Sch. 5119. Binder 12. Von grösster Seltenheit. G. e.
38. - 727 **Hessen - Darmstadt.** Ludwig VIII. 1739/1768. Jagdgulden o. J. Av: Ein links hinschreitender Hirsch etc. Rv: Auf einer ausgespannten Hirschhaut fünf Zeilen Schrift etc. Cat. Sch. 3940. Selten. Stgl.
4. - 728 **Hessen - Cassel.** Wilhelm IX. 1785/1803. Thaler 1789. Kopf und Wappen. Cat. Sch. 3904. S. g. e.
- 98 729 —  $\frac{1}{2}$  Thaler 1789. Ebenso. S. g. e.
1. - 730 Wilhelm I.  $\frac{1}{2}$  Thaler 1819. Kopf und Werth. S. g. e.  
 Hessen siehe auch No. 733 und 761.
38. - 731 **Hohenlohe.** Ludwig Gustav zu Schillingsfürst. Thaler 1696. Gekröntes Wappen und Phönix. Cat. Sch. 5147. Selten. S. g. e.
1. 58 732 **Jever.** Friederike Auguste Sophie 1793/1807.  $\frac{1}{2}$  Thaler 1798.

Werth. Rv: Dreifach gekrönter Doppeladler mit dem Jeverschen Wappen. Vorzügl.

22. - 733 **Lippe-Schaumburg.** Philipp Ernst 1749/1787. Medaille 1780 auf seine zweite Vermählung mit Julie, Tochter des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Philippsthal. Beide Brustbilder nebeneinander nach rechts. Rv: Ein Krieger, die beiden Wappen haltend. Cat. Sch. 5267. 39 Mm. 21 Gr. Sehr schön.
46. - 734 **Mansfeld. Vorderortische Linie.** Wolrad VI. zu Artern mit Wolfgang und Johann Georg II. 1619/1627. Ducat 1626. Der Ritter. Rv: Drei Wappenschilde. Zu Hagen pag. 143. Selten. S. g. e.
38. - 735 **Mansfeld. Hinterortische Linie.** Christoph II. 1558/1591. Thaler 1581. CHRISTOPHORVS: COM: E: DOMI: I: MANS: Der geharnischte Ritter auf dem Turnierpferd, das Wappen in der Rechten haltend. Rv: RVDOL: II: D: G: ROMA: IMPE: SEM: AVGV: 81: C ^ G Der gekrönte Doppeladler mit der Werthzahl 24 im Reichsapfel auf der Brust. Hagen — Sehr selten. S. g. e.
36. - 736 **David** † 1628. Spruchthaler 1607. »Bei Gott ist Rath und That.« Hagen 193/1. S. g. e.
46. - 737 **Mecklenburg.** Albert 1503/1547. Gadebuscher  $\frac{1}{2}$  Thaler 1542. Fünf Wappenschilde auf einem Blumenkreuz, darüber in einer Einfassung AH — ZM, darunter in einer Leiste die Jahrzahl; (die Zahl 2 ist verkehrt gesetzt.) Rv: Dreifach behelmte Einfassung, darin MO. NOVA | GADEBVS Mad. 3816. Sehr selten. S. g. e.
1. 57 - 738 **Mecklenburg-Schwerin.** Friedrich Franz 1785/1837.  $\frac{2}{3}$  Thaler 1828. Kopf und Wappen. Cat. Sch. 4131. Vorzügl.
6. 57 - 739 **Friedrich Franz II.** seit 1842. Medaille o. J. Kopf rechts. Rv: In einem Kranze: DEM | BESTEN | SCHÜTZEN 34 Mm. 21,8 Gr. Vorzügl.
14. - 740 **Nassau.** Friedrich August zu Usingen 1803/1816. Ducat 1809. Gekröntes Wappen. Rv: Werthangabe in zierlicher Einfassung. Stgl.
30. - 741 **Nassau-Weilburg.** Carolina, Carl Christians Gemahlin. Medaille 1765 (v. Holtzhey). Brustb. links. Rv: Ohne Umschrift; in einem Wappenkreise die beiden Wappenschilde von Nassau-Weilburg und Oranien. Appel 2309. 38 Mm. 16 Gr. Selten. Sehr schön.
6. 25 - 742 **Friedrich Wilhelm** 1788/1816. Thaler 1811. Kopf u. Wappen. Stgl.
6. 57 - 743 **Wilhelm** 1816/1839. Kronenthaler 1817. Wappen und Werth. Cat. Sch. 4163. Stgl.
48. - 744 **Oldenburg.** Anton Günther 1603/1667. Thaler o. J. Geharnischtes Brustbild rechts. Rv: Zweifach behelmted quadrirtes Wappen. Cat. Sch. 4249. Merzdorf 57. Sehr selten. Vergoldet. S. g. e.
2. - 745 — Gulden o. J. zu 28 Stüber. Das gekrönte vierfeldige Wappen. Rv: Doppeladler mit 28 im Reichsapfel auf der Brust. S. g. e.



22. -  $\left\{ \begin{array}{l} 746 - \frac{1}{4} \text{ Mark (8 Grote) o. J. Die drei Wappen u. Werth. Merzdorf 106. S. g. e.} \\ 747 - 1 \text{ Groten o. J. S. g. e.} \\ 748 - \text{Thaler zu 48 Grote 1659. Brustb. u. Wappen. Knyph. 9757. S. g. e.} \\ 749 - \frac{1}{2} \text{ Thaler 1659 zu 24 Grote. Ebenso. Knyph. 6768. Schlecht e.} \\ 750 - \text{Thaler zu 48 Grote 1660. Ebenso. Zu Knyph. 6765. S. g. e.} \\ 751 - \frac{1}{8} \text{ Sterbethaler 1667. Wappen u. Schrift. Knyph. 9761. Selten.} \\ \text{S. g. e.} \end{array} \right.$


Pfalz siehe No. 564, 629 u. 780.

165. - 752 **Pommern.** Philipp II. 1606/1618. Thaler 1613. Geharnischtes Brustb. rechts. Rv: Der stehende gekrönte Greif links, mit dem Evangelienbuch in der linken u. dem Schwert in der rechten Klaue. Wie der Doppelthaler Cat. Sch. 4381. Von grösster Seltenheit. Vorzügl.
2. - 753 **Sachsen. Ernestinische Linie.** Johann Casimir u. Johann Ernst zu Alt-Gotha 1572/1633.  $\frac{1}{2}$  Thaler 1614. Die beiden Brustb. Rv: Turnierritter. Zu Weise 1378. S. g. e.
- 15.50 - 754 Friedrich Wilhelm I. zu Alt-Weimar. Begräbniss-Thaler 1602. Geharnischtes Hüftbild rechts. Rv: Schrift. Tentzel. Tab. 28/IV. S. g. e.
24. - 755 Friedrich zu Mittel-Weimar. Sterbethaler 1622. Brustb. u. Schrift. Mad. 1483. Geh. gew. S. g. e.
90. - 756 Maria Princessin von Tremouille, Wittwe Herzog Bernhards zu Jena. Begräbnissthaler 1682. Av: Belorbeerte Büste von vorn. Rv: Leichenstein mit Aufschrift. Mad. 1505. Sehr selten. Vorzügl.
33. - 757 Friedrich I. zu Neu-Gotha 1675/1691. Medaille 1688 (v. C. Wermuth), angeblich aus alchimistischem Silber geprägt. Av: Belorbeerter Kopf seiner Gemahlin Magdalene Sibylle (Tochter des Herzogs August von Sachsen-Weissenfels) nach links. Rv: Tafel mit Aufschrift. Cat. Sch. 4583. 38 Mm. 22 Gr. Selten. Stgl.
31. - 758 — Begräbnissthaler 1681 seiner Gemahlin Magdalene Sibylle (Tochter des Herzogs August von Sachsen-Weissenfels). Av: Ihr belorbeertes Brustb. nach links. Rv: Leichenstein mit Aufschrift. Tentzel Tab. 87/I. Mad. 1519. S. g. e.
35. - 759 Friedrich II. zu Neu-Gotha 1691/1732. Medaille 1740 (v. Koch) auf den Tod seiner Gemahlin Magdalena Augusta, Prinzessin von Anhalt-Zerbst. Av: Ihr Brustb. rechts. Rv: 16 Zeilen Schrift. Dassdorf 1740. 41 Mm. 27 $\frac{1}{2}$  Gr. Sehr schön.
80. - 760 Albert III. zu Coburg 1681/1699. Breiter Thaler o. J. (1683) auf den Geburtstag seiner Gemahlin Maria Elisabeth von Braunschweig. Av: Ihr Brustb. rechts. Rv: Flammendes Herz, darüber ein Lorbeerkrantz etc. Tentzel Tab. 86/II. Mad. 5824. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.
20. - 761 Bernhard zu Meiningen 1680/1706. Thaler 1680 auf den Tod seiner ersten Gemahlin Maria Hedwig, Princessin von Hessen-Darmstadt. Av: Ihr Brustb. von vorn. Rv: Aufschrift, von 12 Wappen umgeben. Tentzel Tab. 87/I. Mad. 1535. Selten. S. g. e.

10. 57 762 Ernst Ludwig zu Meiningen.  $\frac{1}{4}$  Thaler 1717 auf das Reformations-Jubiläum. Sein u. seiner Gemahlin Brustb. nebeneinander. Rv: Wappen von Sachsen und Brandenburg. Dassdorf 2558. S. g. e.
9. - 763 Ernst I. zu Coburg-Gotha 1826/1844. Kronenthaler 1827. Cat. Sch. 4649. Vorzügl.
10. 57 764 **Sachsen. Henneberg-Ilmenau.** Thaler 1695. Mad. 1555. S. g. e.
10. 57 765 — Thaler 1696. Mad. 1556. S. g. e.
11. - 766 — Thaler 1699. Mad. 1559. S. g. e.  
Sachsen. Ernestinische Linie siehe auch No. 613, 634, 676, 725 u. 792.
8. - 767 **Sachsen-Albertinische Linie.** Moritz 1541/1553.  $\frac{1}{2}$  Thaler 1549. Beiderseits Wappen. Zu Mad. 2941. S. g. e.
3. 57 768 Johann Georg I. u. August 1611/1615. Thaler 1613. Beider Brustb. Zu Mad. 524. Geh. gew. S. g. e.
3. 57 769 — Thaler 1614. Ebenso. Zu Mad. 524. Geh. S. g. e.
40. - 770 Johann Georg I. allein 1615/1656. Breiter dreifacher Schauthaler 1627. Der geharnischte Herzog zu Pferde. Rv: Das sechsfach behelmte vollständige Wappen. Zu Mad. 2979. Selten. Vorzügl.
40. - 771 — Fünffacher Ducat 1630. Säcularfeier der Augsburger Confession. Köhler Duc.-Cab. 1020. Vorzügl.
5. 57 772 — Sterbenthaler 1656. Brustb. u. Schrift. Mad 536. S. g. e.
10. 57 773 Johann Georg II. 1656/1680. Thalerklippe 1679. Hercules-Schiessen zur Feier des Friedens von Nymwegen. Schrift u. Hercules. Mad. 2994. Geh. S. g. e.
53. - 774 Johann Georg III. 1680/1691. Medaille 1674 auf die Rückkehr des Kurprinzen nach Dresden. Av: Sein Brustb. mit langer Perücke nach rechts. Rv: Das Brustb. seiner Gemahlin Anna Sophia von Dänemark nach links. Am Armabschnitt die Jahrzahl 1674, welche bei Tentzel Tab. 63/III weggelassen ist. 43 Mm. 32 $\frac{1}{2}$  Gr. Selten. Vorzügl.
60. - 775 — Medaille 1717 auf den Tod seiner Gemahlin Anna Sophia, Princessin von Dänemark. Av: Ihr Brustb. links. Rv: Ein von der Sonne bestrahltes Schiff mit drei Masten. Tentzel Tab. 63/IV. 45 Mm. 44 Gr. Selten. S. g. e.
25. - 776 Friedrich August I. 1694/1733. Medaille 1696 (v. Omeis) zur Geburt des Prinzen. Av: Brustb. seiner Gemahlin Christiane Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth. Rv: Fortuna mit dem jungen Prinzen etc. Randschrift: SALVE LVCE etc. Tentzel Tab. 74/VI. 33 Mm. 22 Gr. Stgl.
21. - 777 — Medaille 1699 (v. Omeis). Gekröntes Brustb. rechts. Rv: Gekröntes Brustb. Wittekinds nach rechts. Tentzel Tab. 78/VIII. 44 Mm. 43,7 Gr. Sehr schön.
60. - 778 Friedrich Christian 1763. Medaille o. J. (v. Schega) auf die Vermählung mit Marie Antonie, Tochter Kaiser Carls VII. Av: Sein



- Brustb. rechts. Rv: Brustb. seiner Gemahlin links. Dassdorf 1513. 44 Mm. 37 Gr. Selten. Stgl.
20. - 779 Xaver 1763/1768. Medaille 1767 (v. Stieler). Errichtung der Artillerieschule zu Dresden. Geharnischtes Brustb. rechts. Rv: Mars mit einem Jünglinge etc. Dassdorf 1552. 45 Mm. 43 Gr. Sehr schön.
25. - 780 Friedrich August III. als Kurfürst 1768/1806. Medaille o. J. (1769 v. Wermuth) auf seine Vermählung mit Amalie Auguste, Prinzessin von Pfalz-Zweibrücken. Av: Sein Brustb. rechts. Rv: Brustb. seiner Gemahlin links. Dassdorf 1560. 40 Mm. 29½ Gr. S. g. e.
3. - 781 Derselbe als König 1806/1827. Thaler 1823. Brustb. u. Wappen. Sch. 1860. Geh. S. g. e.
18. - 782 — Thaler 1825. Ebenso. Sch. 1862. Sehr selten. S. g. e.  
Schulthess bemerkt hierzu: Von diesem Thaler sollen nur gegen 20 Stücke geprägt worden sein.
58. - 783 — ⅙ Sterbenthaler 1827. Vorzügl.
3. - 784 Anton 1827/1836. Thaler 1830. Kopf u. Wappen. S. g. e.
4. 31. - 785 — Verfassungs-Thaler 1831. Die Brustb. Antons u. Friedrich Augusts II. Rv: Verfassungsrolle. Sch. 1872. Vorzügl.
8. 10. - 786 — Thaler 1836 auf seinen Tod. Kopf u. Wappen. Sch. 1873. Stgl. Sachsen. Albertinische Linie siehe auch No. 591, 667 u. 757.
16. - 787 Sayn-Wittgenstein. Gustav 1657/1701. 12 Mariengroschen 1673. Hirsch nach links. Rv: PIE ET CAUTE. 1673. ♣ Werthangabe. Selten. S. g. e.  
Sayn siehe auch No. 676.
45. - 788 Schlesien. Liegnitz-Brieg. Georg, Ludwig u. Christian 1639/1653. Doppelducat 1653. Die drei Hüftbilder nebeneinander. Rv: Dreifach behelmttes vierfeldiges Wappen. Saurma 296. Sehr schön.
18. - 789 Schlick Stephan † 1526 u. seine Brüder. Thaler 1526. Der Heilige über dem Wappen u. Löwe. Mad. 4370. S. g. e.
16. 50. { 790 Schwarzburg-Sondershausen. Christian Wilhelm 1670/1721. Gulden 1675. Geharnischtes Brustb. links. Rv: Dreifach behelmttes Wappen mit Schildhaltern. Die Jahrzahl getheilt zwischen den Helmen. Fehlt bei Weise etc. Selten. S. g. e.
- 791 — ⅔ Thaler 1676. Av: CHRISTIAN: WILHELM: IV: COM: IMPER ♣ Geharnischtes Brustb. rechts mit Perücke. Rv: COM: DE: SCHWARTZ — ET HONSTEIN (Zainhaken) Das von 2 Wilden gehaltene gekrönte Wappen, darüber 1676; unten H—M u. in einem Schildchen ⅔. Fehlt bei Weise etc. Selten. S. g. e.
32. - 792 Schwarzburg-Rudolstadt. Anna Sophia, Prinzessin von Sachsen-Gotha. Medaille 1728 (v. Koch) auf ihren Tod. Av: Ihr Brustb. rechts. Rv: COELIQVE CVPIDINE TACTA ALTIVS EGIT ITER. Stehende Religion. Im Abschnitt: SORORI CARISS | FRIEDERICVS II | D: S: C: F: F: 37 Mm. 22½ Gr. Selten. S. g. e.

- 41.- 793 **Schwarzenberg.** Johann Adolph 1646/1683. Thaler 1682. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 5661, aber SCHWARTZENPERG . S. g. e.
- 28.- 794 Ferdinand 1683/1703. Thaler 1696. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 5664. Polirt. S. g. e.
- 15.50- 795 Joseph 1732/1782. Thaler 1766 (in Nürnberg geprägt). Brustb. und Wappen auf Fürstenmantel. Cat. Sch. 5670. G. e.
- 40.- 796 **Sinzendorf.** Georg Ludwig 1632/1680. Thaler 1676. Brustb. mit Kämpchen rechts. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Cat. Sch. 5672. S. g. e.
- 48.- 797 **Solms-Laubach.** Christian August 1738/1784. Thaler 1738 auf seine Vermählung mit der Princessin Elisabeth Amalie von Isenburg. Av: Sein Brustb. rechts. Rv: Brustb. seiner Gemahlin links. Cat. Sch. 5695. Stgl.
- 38.- 798 — Begräbniss-Thaler 1754 seiner dritten Gemahlin Dorothea Wilhelmine von Bötticher. Av: Zwei Medaillons mit den Brustb. des Grafen und seiner Gemahlin. Rv: Sarkophag; daneben Genien, die beiden Wappenschilder haltend. Cat. Sch. 5697. Stgl.
- 30.- 799 — Thaler 1767. Vermählung des Erbgrafen Georg August Wilhelm mit Elisabeth Charlotte Princessin von Isenburg. Gekröntes Wappen, daneben links ein Löwe. Rv: Die beiden Wappenschilder, darüber zwei Genien. Mit Randschrift. Cat. Sch. 5699. S. g. e.
- 39.- 800 — Thaler 1770. Brustb. Rv: Ansicht des Schlosses Sorgenlos. Mad. 6876. Stgl.
- 30.- 801 **Stolberg.** Johann. Thaler 1609. Av: In einer zierlichen Einfassung der an der Säule stehende Hirsch; zu den Seiten 16—09. Rv: Dreifach behelmtes Wappen. Mad. 1917. Sehr selten. G. e.
- 12.- 802 Wolfgang Georg 1612/1631. Thaler 1623. Dreifach behelmtes Wappen u. Hirsch. Zu Knyph. 9942. Vorzügl.
- 12.- 803 — Thaler 1624. Ebenso. Zu Knyph. 9947. S. g. e.
- 12.- 804 — Thaler 1625. Ebenso. Zu Knyph. 9948. S. g. e.
- 12.- 805 — Thaler 1626. Ebenso. Zu Knyph. 9953. Vorzügl.
- 20.- 806 **Wallachei.** Constantin Bassaraba. Schauthaler 1713. Brustb. mit Reihermütze rechts. Rv: Gekröntes Wappen. Cat. Sch. 1713. 45 Mm. 26½ Gr. Selten. Vorzügl.
- 34.- 807 **Windischgrätz.** Leopold Victorin Johann 1695/1746. Thaler 1732. Brustb. mit Perücke. Rv: Wappen mit Schildhaltern. Cat. Sch. 5800. S. g. e.
- 3.20 808 Joseph Nicolaus 1746/1802. ½ Thaler 1777. Brustb. Rv: Wie oben. Cat. Sch. 5801. S. g. e.
- 12.- 809 **Württemberg.** Friedrich 1593/1608. ½ Thaler 1606. Dreifach behelmtes Wappen. Rv: Der heil. Christoph mit dem Jesuskinde auf der rechten Schulter. Binder 52. Selten. S. g. e.



27. - 810 Friedrich Carl 1677/1693. Schauthaler 1682 auf seine Vermählung mit Eleonore Juliane, Princessin von Brandenburg-Ansbach. Die beiden Brustb. rechts. Rv: Zwei verschlungene Hände. Cat. Sch. 4912. Binder 32. 43 Mm. 21½ Gr. Vorzügl.  
Württemberg siehe auch No. 675.

## STÄDTE.

185. - 811 **Aachen.** Medaille 1748 auf den Aachener Frieden. Geharnischtes Brustb. Wilhelms IV. Heinrich Friso mit langer Perücke rechts; in der Rechten den Commandostab. Rv: Stehende Friedensgöttin, daneben Kriegsgewerthe; hinten Stadtansicht. 55 Mm. 74 Gr. Selten. Sehr schön.
21. - 812 — Medaille 1748 auf dieselbe Gelegenheit. Av: PAX URBES PAX REGNA etc. Die acht Wappen der beteiligten Mächte um einen Kreis gestellt. Rv: PACATI GLORIA MVNDI. Die Stadtgöttin neben einer Pyramide stehend, im Hintergrunde die Stadtansicht. Ampach 12549. 44 Mm. 29½ Gr. Vorzügl.
25. - 813 **Alt-Bunzlau.** Thaler 1638 auf die Wiederherstellung des Marienbildes. 10 Zeilen Schrift. Rv: Das Marienbild. Mad. 6205. S. g. e.
40. - 814 **Augsburg.** Medaille 1600 (v. V. Maler). Stadtansicht; unten 4 Flussgötter neben dem Stadtwappen. Rv: 7 sechseckige Schilde mit den Wappen der 7 ältesten Rathsherren. Cat. Sch. 6773. 40 Mm. 23 Gr. Selten. Sehr schön.
25. - 815 — Doppelthaler 1627. Stadtansicht, darüber der Stadtpyr. Rv: Gekrönter Doppeladler mit Scepter u. Schwert. Mad. 7115. Selten. Stgl.
45. - 816 — Doppelthaler 1740. Ovaler, mit der Mauerkrone bedeckter Wappenschild; an den Seiten ein Flussgott u. zwei Nymphen. Rv: Schwebender Doppeladler mit Scepter, Schwert u. Reichsapfel unter einer Krone. Cat. Sch. 6792. Stgl.
- 50 817 **Berlin.** Broncemedaille 1844 auf die Gewerbeausstellung. Sitzende Germania. Rv: Eisenbahn etc. 45 Mm. S. g. e.
20. - 818 **Braunschweig.** Heinrich Häseler u. Gertrude Maria Eltzen. Medaille 1706 auf ihre silberne Hochzeit. Schrift u. Weinberg. Ampach 9583 b. 44 Mm. 21,8 Gr. Sehr schön.
15. - 819 — Heinrich Petri, Pastor in Braunschweig. Medaille 1748. Brustb. in Amtstracht rechts. Rv: Kirche. Ampach 9862. 44 Mm. 28,7 Gr. S. g. e.
50. - 820 **Bremen.** Goldene Miscellanmedaille (v. J. Blum). Av: Lamm mit Fahne. Rv: Taufe Christi. 30 Mm. 10,5 Gr. Vorzügl.
- 8.50 821 — Religiöse Medaille o. J. (v. J. Blum). Christus mit gebundenen Händen, zu seinen Seiten zwei Männer. Rv: In zierlicher Einfassung 8 Zeilen Schrift. 48 Mm. 32 Gr. Vorzügl.

4. 58 822 — Grosse Taufmedaille (v. J. Blum). Christus, ein Kindlein tragend etc. Rv: Taufact. 54 Mm. 42 Gr. Vorzügl.
38. - 823 — Doppelthaler 1668. Stadtwappen von 2 Löwen gehalten, darunter die Jahrzahl. Rv: Gekrönter Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Mad. 4790. Sehr selten. Vorzügl.
2. - 824 **Breslau.** Thaler 1544. Wappen, darüber 1544. Rv: Löwe. Cat. Sch. 6837. Vorzügl.
2. - 825 — Doppelducat 1614 auf das Schiessen. Wappen u. Schrift. Saurma 87. Vorzügl.
1. - 826 — Desgl. Der einfache Ducat. Ebenso. Saurma 87. Vorzügl.
6. - 827 — Ducat 1617. Gekröntes F über dem Stadtwappen. Rv: Gekröntes Brustb. Kaiser Matthias II. rechts. Wie Köhler Duc.-Cab. 2777. Vorzügl.
20. - 828 — Schulprämien-Medaille 1699. Stadtansicht, darunter das Stadtwappen. Rv: Jason mit dem goldenen Vliess etc. Saurma 159. 42 Mm. 23 1/2 Gr. Sehr schön.
32. - 829 — Medaille 1777 auf die Wiedererbauung des Schützenhauses. Ansicht des alten u. neuen Gebäudes. Saurma 282. 49 Mm. 36,8 Gr. Selten. Vorzügl.
- Breslau siehe auch No. 643, 645, 646, 652 u. 658.
51. - 830 **Cöln.** Thaler 1611. Av: MO · NO · ARGEN · CIVI · COLONIE · 1611 Das behelmte Stadtwappen mit den Schildhaltern. Rv: RV · DOLP · II · ROM · IMP · SEMP · AVGVST · Der gekrönte Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Sehr selten. Unedir. Vorzügl.
9. 60 831 — Ducat 1644. Stadtwappen. Rv: Kaiser Ferdinand III. stehend. Zu Köhler Duc.-Cab. 2805. S. g. e.
6. - 832 — Medaille 1717. Huldigung Carl's VI. Der Kaiser zu Pferde. Rv: Adler über der Stadtansicht. Well. 7613. 46 Mm. 36 Gr. Stgl.
8. - 833 — Medaille 1742. Huldigung Carl's VII. Belorbeerter Kopf rechts. Rv: Stadtansicht und Flussgott. Mont. 1665. 46 Mm. 36 1/2 Gr. Selten. Stgl.
94. - 834 **Dortmund.** Thaler 1635. Der Dortmunder Adler. Rv: Brustbild Ferdinands II., davor die Jahrzahl. Mad. 2205. Selten. S. g. e.
105. - 835 — Thaler 1638. Der Dortmunder Adler in doppelter Umschrift, daneben getheilt die Jahrzahl. Rv: Brustbild Ferdinands III. Zu Mad. 7158. Selten. S. g. e.
107. - 836 — Thaler 1688. Der Dortmunder Adler mit Kopfschein; neben dem Halse 16 — 88 und zweireihige Umschrift. Rv: Belorbeertes Brustb. Leopolds I. Wie Mad. 4844, aber SEMP statt SEM. Selten. Stgl.
- 837 **Dresden.** Broncemedaille 1843 mit Denkmal Friedrich Augusts I. 47 Mm. Vorzügl.



115. - 838 **Eimbeck.** Thaler 1628. Der gekrönte altgothische Buchstabe E. Rv: Der gekrönte Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Knyph. 5371. Sehr selten. Stempelsprung. Vorzügl.
37. - 839 **Frankfurt a. M.** Thaler 1624. Einfaches Kreuz mit Stadtwappen. Rv: Doppeladler. Die Jahrzahl im Avers. Selten. S. g. e.
38. - 840 — Thaler 1634. Ebenso, aber die Jahrzahl im Revers. Selten. S. g. e.
38. - 841 — Thaler 1635. Ebenso. Selten. S. g. e.
21. - 842 — Goldabschlag des Kreuzers 1774. Frankfurter Adler und Stadtansicht. 1,1 Gr. Selten. S. g. e.
10. - 843 — Ducat 1856. Adler und Werth. Stgl.
20. - 844 — Alexander Gontard und seine Frau Marie Cäcilie, geb. Dubosc. Medaille 1809 auf ihre goldene Hochzeitsfeier zu Frankfurt a. M. Schrift in einem Kranze. Rv: Drei Kinder um einen Altar. Well. 13769. 42 Mm. 28,4 Gr. Sehr schön.  
Frankfurt a. M. siehe auch No. 564, 565, 567—570, 575 und 576.
57. - 845 **Gotha.** Schauthaler 1717 auf das zweite Reformations-Jubiläum. Brustbild Luthers rechts. Rv: Brustbild seiner Gemahlin Catharina von Bohra fast von vorn. Kreussler fehlt. Sehr selten. Stgl.
31. - 846 **Graz.** Medaille 1886 (v. Scharff) auf das 300jährige Jubiläum der Universität. Erhabenes Brustb. Carls II. mit Halskrause im Pelzrock. Rv: Schrift. 54 Mm. 64,8 Gr. Vorzügl.
18. - 847 **Hall in Schwaben.** Goldabschlag des  $\frac{1}{2}$  Kreuzers 1712. Die zwei Wappenschildchen, darüber Doppeladler bis zum halben Leib; darunter  $\frac{1}{2}$  zwischen 17 — 12. Selten. S. g. e.
57. - 848 **Hamburg.** 8 Schilling 1727. Gaedechens II. 711. S. g. e.
10. - 849 — Thaler 1730. 2. Säcularfeier der Augsburger Confession. Das gehelmte, reichverzierte Stadtwappen u. Doppeladler. Gaed. 524. S. g. e.
9. 91. - 850 — Ducat 1852. Geharnischter und Schrift. Stgl.
130. - 851 **Hameln.** Thaler 1556. MONETA . NOVA . CIVITATIS . Q . — HAM — Kirche mit zwei Thürmen, darunter das Stadtwappen; zwischen den Thürmen die abgekürzte Jahrzahl 56. Rv: CAROLVS \* V \* ROMA \* IMPE \* S \* AVGVS \* D \* G \* Der gekrönte Doppeladler mit 24 im Reichsapfel auf der Brust. Unedirt. S. g. e.
85. - 852 — Thaler 1558. Kirche mit zwei Thürmen; unten das Stadtwappen, oben die Jahrzahl. Rv: Gekrönter Doppeladler mit 24 im Reichsapfel auf der Brust. Mad. 2248. Vorzügl.
48. - 853 **Hildesheim.** Thaler 1627. Stadtwappen und gekrönter Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Knyph. 5558, aber SEM . AV . S. g. e.
48. - 854 **Landau.** Achteckige einseitige Nothklippe 1702 zu 4 Livres 4 Sous mit 8 Lilien an den Ecken. Sehr selten. S. g. e.
300. - 855 **Magdeburg.**  $1\frac{3}{4}$  facher Schauthaler 1622. Kaiser Otto I. im römischen Harnisch auf einem linkshin springendem Pferde; der Boden ist mit

Blumen bewachsen; im Abschnitt sind drei Wappenschildchen, daneben 16—22 (die Zahlen 2 sind verkehrt gesetzt). Rv: Auf einem von zwei Tauben u. zwei Schwänen gezogenen vierrädrigen Wagen steht die Venus mit den drei Grazien, völlig entblösst, mit aufgelösten Haaren. Im Hintergrunde eine Festung; im Abschnitt in zierlich eingefasstem Rahmen vier Zeilen Schrift; daneben 16—22. Mad. 5028 als einfacher Thaler. Cat. Sch. 7107. 47½ Gr. Von grösster Seltenheit u. vorzüglichster Erhaltung.

- 32.- 856 **Mühlhausen in Thüringen.** Gulden zu 16 gute Groschen 1701. Be-  
helmtes Stadtwappen u. Werthangabe. S. g. e.
- 6.- 857 **Münster.** Wiedertäufer-Thaler o. J. Beiderseits Schrift. Verschieden  
von allen bei Madai u. Schulthess beschriebenen Stücken. G. e.
- 45.- 858 -- Medaille o. J. (1648 von J. Höhn) auf den westphälischen Frieden.  
Pax u. Justitia. Rv: Zwei Figuren, Glaube u. Frömmigkeit darstellend,  
reichen sich die Hände; im Hintergrunde die Stadt Münster. v. Loon II.  
pag. 304/4. 57 Mm. 62½ Gr. Vorzügl.
- 45.- 859 — Medaille o. J. (1648) auf dieselbe Begebenheit. Pax auf einem Er-  
schlagenen stehend. Rv: Zwei allegorische Figuren. v. Loon II.  
pag. 304/3. 60 Mm. 63,7 Gr. Stgl.
- 36.- 860 **Nürnberg.** Doppelthaler o. J. Stadtansicht, darüber zwei fliegende Ge-  
nien, die drei Wappenschilder tragend. Rv: Belorbeertes Brustb. Leo-  
polds I. rechts. Mad. 5070. S. g. e.
- 19.- 861 — Doppelducat 1700. Drei Wappenschilder u. Lamm. Köhler Duc-  
Cab. 3035. Vorzügl.
- 2.- 862 — Thaler 1763 auf den Hubertusburger Frieden. Opfernde Noris und  
Doppeladler. Mad. 5085. Vorzügl.
5. 58 863 — Thaler 1768. Die vom Gottesauge bestrahlte Stadt. Rv: Gekrönter  
Doppeladler. Mad. 5959, aber Laubrand. Vorzügl.  
Nürnberg siehe auch No. 563 u. 795.
- 41.- 864 **Oberhollabrunn.** Grosse Medaille 1886 auf das vierte niederösterreichische  
Landesschiessen. Brust. Kaiser Franz Josephs I. Rv: Verziertes Stadt-  
wappen. 60 Mm. 145 Gr. Selten. Stgl.
- 87.- 865 **Ratzeburg.** Medaille 1693 (v. Ant. Meibus) auf den Frieden. Av: Ge-  
harnischtes Brustb. Christians V. von Dänemark rechts. Rv: QVAE.  
SVSPECTA DIIS etc. Eine nackte weibliche Figur mit langen  
Haaren, auf einer Insel stehend, hält in der Rechten einen Helm und  
in der Linken Weintrauben; neben ihr Harnisch, Schild, Schwert u.  
Lanze. Im Abschnitte: PAX RAZEBVRG · | · 1693 · Reichel 409.  
48 Mm. 61 Gr. Von grösster Seltenheit. Stgl.
- 87.- 866 **Regensburg.** ½ Guldenthaler 1575. Das Stadtwappen in reich ver-  
ziertem Schilde, daneben die abgekürzte Jahrzahl 7—5. Rv: Gekrönter  
Doppeladler mit 30 im Reichsapfel auf der Brust. Plato — Sehr  
selten. S. g. e.



2. - 867 — Medaille 1627. Grundsteinlegung der Dreifaltigkeitskirche. Ansicht der Kirche. Rv: Schrift in einem Wappenkreise. Well. 3068. 32 Mm. 7,7 Gr. Vorzügl.
30. - 868 **Rostock.**  $\frac{2}{3}$  Thaler 1676. Stadtwappen. Rv: Werthangabe. Mad. 5118. Evers 367. S. g. e.
18. - 869 — Goldgulden 1796. Stadtwappen u. gekrönter Doppeladler. S. g. e.
235. - 870 **Stralsund.**  $\frac{1}{2}$  Thaler 1623. MONETA · NOVA · STRALSVN-  
DENSIS Mzz. Der Strahl über dem Kreuze, daneben 16—23. Rv:  
FERDINANDVS II. D: G: RO: IM: S: A: Der gekrönte Doppel-  
adler mit 16 im Reichsapfel auf der Brust. Von grösster Seltenheit.  
S. g. e.
13. 51 871 **Teschen.** Medaille 1779 auf den Frieden. Stadtansicht. Rv: Flora in  
einer Landschaft stehend etc. Amp. 11519. 45 Mm. 21,7 Gr. Vorzügl.
1. - 872 **Tours.** Denar. TVRONVS + CIVIS. Das Stadtzeichen. Rv: + PHI-  
LIPVS · REX. In der Mitte ein Kreuz. Appel 3598. S. g. e.
58. - 873 **Wismar.** Thaler 1552. Der heilige Laurentius mit Rost und Palm-  
zweig, zu seinen Füßen das einfache Stadtwappen. Rv: Das voll-  
ständige Stadtwappen auf einem Kreuze. Cat. Sch. 7270. Evers 428/2.  
Selten. S. g. e.
43. - 874 — Thaler 1608. · MONET NOVA · — · WISMARIENS · Der  
heilige Laurentius mit Rost u. Palmzweig, vor ihm das Stadtwappen;  
die Jahrzahl getheilt neben dem Heiligen  $\frac{1}{6} \equiv \frac{8}{8}$  Rv: · RVDOLPHVS ·  
11. — D: G · R · I · M · S · A · P · F · D Der gekrönte Doppeladler  
mit 32 im Reichsapfel auf der Brust. Unedirt. S. g. e.
43. - 875 — Thaler 1608. · MONET NOVA. — · WISMARIENS. Der  
heilige Laurentius mit Rost u. Palmzweig, vor ihm das Stadtwappen;  
die Jahrzahl getheilt neben dem Heiligen  $\frac{1}{6} \equiv \frac{8}{8}$  Rv: RVDOL · II ·  
D: G. — · I · M · P · SE · A: G: S Der gekrönte Doppeladler mit  
32 im Reichsapfel auf der Brust. Unedirt. S. g. e.
35. - 876 — Thaler 1622. · MONETA · NOVA · — · WISMARIENSIS: Der  
heilige Laurentius mit Rost u. Palmzweig, vor ihm das Stadtwappen.  
Rv: · FERDINAN: II · D: G · RO: IMP: SE: AVG · Der ge-  
krönte Doppeladler mit 32 im Reichsapfel auf der Brust. Unedirt.  
S. g. e.
41. - 877 — Medaille 1716 auf die Belagerung u. Einnahme der Stadt. Av:  
ABSINT BELLA FAMES: VIVAS WISMARIA MIRA Stadt-  
ansicht mit dem Hafen. Rv: In sieben Zeilen WISMARIA | PER  
DECEM MENSES | etc. Evers 427. 35 Mm. 14 $\frac{1}{2}$  Gr. Sehr  
selten. Sehr schön.

## ANHANG.

2. - 878 **Ragusa.** Tallero 1771. Brustb. u. Wappen. Zu Cat. Sch. 5994. G. e.  
 4. - 879 **Sardinien.** Carl Albert. 5 Lire 1844. Kopf u. Wappen. S. g. e.  
 1. - 880 **Savoyen.** Ludwig 1285/1302. Denar. Appel III. 3066. S. g. e.  
 9. - 881 **Venedig.** Ludwig Manin 1789/1797. Zecchine. S. g. e.  
 2. 28 882 **Bern.** Münze 1797. Bär. Rv: Ein aus acht B zusammengesetztes  
 Kreuz. S. g. e.  
 4. - 883 **Freiburg.** Schützenthaler 1881. Vorzügl.  
 2. - 884 **Glarus.** Schützenthaler 1847. Cat. Sch. 6404. Selten. Vorzügl.  
 1. 50 885 **Graubünden.** 5 Batzen 1820. Stgl.  
 8. - 886 **Westfriesland.** Doppelthaler 1583. Gekrönter Doppeladler mit dem  
 westfriesischen Wappen auf der Brust. Rv: Brustb. mit Mütze u.  
 Schwert. Wie Mad. 2120. S. g. e.  
 4. 50 887 — Doppelducaton 1666. Geharnischter Reiter, darunter das west-  
 friesische Wappen. Rv: Das von zwei Löwen gehaltene Wappen. Wie  
 Mad. 4696. Vorzügl.  
 4. - 888 — Thaler 1760. Reiter u. Wappen. S. g. e.  
 9. 90 889 — Ducat 1793. Geharnischter. Rv: Schrift in einer Einfassung.  
 S. g. e.  
 10. - 890 **Holland.** Ludwig Napoleon. Ducat 1808. Kopf u. Geharnischter.  
 S. g. e.  
 10. - 891 **Mexico.** Republik. Goldmünze 1850. 3½ Gr. Sehr schön.  
 20. - 892 Maximilian. Goldmünze zu 20 Pesos 1866. Kopf u. Wappen. Stgl.  
 4. - 893 — Peso 1867. Ebenso. S. g. e.
- 
80. - 894 **Luther, Dr. Martin.** Goldene Schraubmedaille 1817. Dritte Säcu-  
 larfeier der Reformation. Brustb. links. Rv: Bibel u. Kelch. (Inhalt:  
 6 auf die Reformation bezügliche Bilder.) 43 Mm. 24½ Gr. Stgl.  
 1. 50 895 **Religiöse Medaille.** Av: Christus stehend. Rv: Erzengel Michael, zu  
 seinen Füßen ein Mann in Ketten. 35 Mm. 19 Gr. S. g. e.  
 10. - 896 **Vermählungs-Medaille.** Av: Brautpaar, ein flammendes Herz haltend.  
 Rv: Zwei aus Wolken ragende Arme halten ein Herz; darunter zwei  
 sich küssende Tauben. 52 Mm. 50 Gr. Vorzügl.  
 1. 10 897 **Bronce-Verdienstmedaille der kgl. deutschen Legion.** 34 Mm. Geh.  
 gew. S. g. e.





~~~~~  
Bruckmannsche Buchdruckerei, München.  
~~~~~

# Auctions-Preisliste

der

vom 23.—24. September 1889 in München

bei

**Otto Helbing**

von der Tannstrasse 4/I

**versteigerten Münz-Sammlung**

des

Herrn Ludwig Meyer zu Bremen.

**Preis 2 Mark.**

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
1	10.50	26	9.—	55	6.50	90	63.—	114	7.—
2	18.—	27	4.—	56	6.50	91	30.50	115	4.—
3	48.—	28	1.50	57	5.—	92	36.—	116	5.—
4	7.50	29	52.—	58	7.—	93	8.25	117	4.—
5	4.50	30	110.—	59	7.—	94	4.—	118/120	15.—
6	10.—	31	20.—	60	7.—	95	13.50	121	4.25
7	6.50	32	9.—	61/63	12.—	96a	5.—	122	12.—
8	—20	33	10.—	64	8.—	96b	9.—	123	8.60
9	13.50	34/38	36.—	65	8.—	97	12.—	124	19.—
10	13.—	39	3.—	66	8.50	98	8.50	125	12.—
11	12.50	40	2.—	67	9.—	99	8.50	126	8.—
12	6.—	41	7.—	68	8.—	100	8.—	127	5.—
13/14	6.—	42	5.50	69	7.—	101	11.—	128	5.50
15	3.90	43	6.75	70	8.—	102a	3.50	129	6.—
16	23.—	44	6.25	71	13.—	102b	6.—	130	3.10
17	10.50	45	6.—	72	10.50	103	6.—	131	5.50
18	11.50	46	7.—	73	19.—	104	3.50	132	12.—
19	25.—	47	6.25	74	10.50	105	3.50	133	12.—
20	7.—	48	6.—	75	13.50	106	4.—	134	4.20
21	20.—	49	7.—	76	10.50	107	8.—	135	3.—
22	22.—	50	7.—	77	44.—	108	4.—	136	4.—
23	6.—	51	5.75	78	10.—	109	12.—	137	7.60
24a	4.—	52	13.50	79/83	25.—	110	9.—	138	15.—
24b	3.—	53	5.—	84/88	24.—	111/112	9.—	139	4.—
25	8.—	54	8.—	89	14.50	113	6.—	140	14.—



Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
141	14.50	198	35.—	253	10.—	321	8.—	384	28.—
142	38.—	199/200	18.—	254	9.—	322a	3.25	385/87	24.—
143/47	25.—	201	4.50	255	8.50	322b	3.—	388	3.—
148	6.—	202	53.—	256	8.—	323	8.—	389	9.—
149	10.—	203	6.25	257	7.—	324/28	27.—	390	4.50
150/51	10.—	204	6.—	258	5.—	329/30	11.—	391	3.—
152	10.—	205	4.75	259	7.50	331	16.50	392	10.—
153	9.50	206	3.—	260	5.—	332	30.—	393/95	18.—
154	3.80	207	4.50	261	3.10	333	3.50	396	60.—
155/56	6.—	208	6.—	262	6.—	334/35	6.25	397	7.50
157	3.—	209	15.50	263	3.90	336	5.—	398	5.75
158a	4.—	210	4.—	264/68	36.—	337a	12.—	399	2.—
158b	4.—	211/13	15.—	269	38.—	337b	12.—	400	14.—
158c	6.—	214	85.—	270	28.—	338a	3.50	401	14.—
159/60	6.—	215	5.—	271	25.—	338b	3.50	402	11.—
161	6.—	216	5.—	272	22.—	338c	3.50	403	11.—
162	3.75	217	3.90	273	11.—	339	4.50	404	3.80
163	7.—	218	9.—	274	9.10	340	4.50	405	4.—
164	6.—	219	7.—	275	3.—	341	12.—	406	13.50
165	15.—	220	3.50	276	2.—	342	12.—	407	13.—
166	6.—	221	3.70	277	1.—	343	3.50	408	16.—
167	4.—	222	7.50	278	6.—	344	18.—	409a	3.50
168	3.—	223	6.50	279	8.—	345	9.—	409b	3.—
169	3.50	224	8.50	280	37.—	346	12.—	410	3.50
170	6.—	225	8.—	281	32.—	347/48	15.—	411	21.—
171	3.70	226	30.—	282a	4.—	349/50	11.50	412	16.—
172	5.—	227	32.—	282b	3.—	351	8.—	413	77.—
173	8.—	228	10.—	283	20.—	352	5.—	414	7.—
174	5.—	229	1.70	284	4.50	353a	3.50	415	7.50
175	5.—	230	8.—	285	7.—	353b	3.—	416	7.—
176	3.60	231	12.—	286/88	9.—	354a	3.40	417	6.50
177	11.—	232	7.—	289	6.—	354b	6.—	418/19	18.—
178	1.50	233/34	10.—	290	20.—	355	9.—	420	20.—
179	12.—	235	4.—	291	4.—	356	8.—	421/26	30.—
180	8.—	236/37	6.50	292	14.—	357	6.50	427	15.—
181	11.—	238	85.—	293	3.—	358/62	27.—	428	36.—
182	130.—	239	17.50	294	43.—	363/67	39.—	429a	3.50
183	95.—	240	6.—	295	42.—	368/70	16.—	429b	3.25
184	90.—	241	3.50	296	42.—	371	9.—	429c	6.—
185	115.—	242	3.50	297/99	12.—	372	3.90	430	8.—
186	3.75	243	3.—	300	15.—	373	3.50	431	15.—
187	6.—	244	3.50	301	3.—	374	9.10	432a	5.50
188	6.—	245	30.—	302	8.—	375a	3.50	432b	4.50
189	7.—	246	15.—	303	15.—	375b	9.—	433	9.—
190	7.—	247	4.—	304/12	120.—	376	21.—	434	13.50
191	19.—	248a	3.—	313	8.—	377/78	12.—	435	3.50
192	3.50	248b u. c	6.50	314	6.—	379	3.35	436	4.40
193	6.60	248d	3.—	315	18.—	380	14.—	437/38	1.50
194	4.40	249	10.—	316	15.—	381	9.—	439	3.—
195a	3.50	250	12.—	317	6.—	382a	3.50	440	4.70
195b	4.—	251a	4.50	318	6.—	382b	3.—	441	6.25
196	43.—	251b	6.—	319	7.—	383	20.—	442	5.50
197	6.—	252	10.—	320	10.—			443	9.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
444	6.—	498	15.50	559	9.50	614	90.—	682	21.—
445	4.40	499	3.50	560	8.—	615	38.—	683	6.—
446	3.—	500/2	18.—	561	8.—	616	3.50	684	18.—
447	5.50	503	5.—	562	70.—	617	20.—	685	3.50
448	3.50	504	13.50	563	51.—	618	48.—	686	11.—
449a	5.—	505	13.—	564	140.—	619	8.—	687	11.—
449b	5.—	506	15.—	565	14.50	620	8.—	688	6.—
450	7.—	507	3.—	566	5.—	621	20.—	689	8.—
451	5.25	508	22.—	567	15.50	622	13.50	690	9.—
452	10.50	509	3.—	568	15.—	623	50.—	691	11.—
453	4.—	510	3.50	569	14.50	624	7.50	692	25.—
454	4.—	511	3.—	570	18.—	625	12.—	693	20.—
455	3.20	512	12.50	571	2.—	626	12.—	694	45.—
456	3.20	513	17.50	572	10.—	627	15.—	695	7.50
457	3.—	514	7.—	573	15.—	628	2.50	696	12.—
458	3.—	515	3.—	574	21.—	629	30.—	697	20.—
459	5.—	516	4.25	575	14.—	630	20.—	698	35.—
460	27.—	517	6.—	576	14.—	631/632	—50	699	39.—
461	3.—	518	6.50	577	35.—	633	40.—	700	14.—
462/64	33.—	519	5.—	578	19.—	634	460.—	701	26.—
465	4.90	520	3.—	579	—60	635	12.—	702	16.—
466	6.—	521	18.—	580	15.—	636	3.—	703	19.—
467	4.20	522	17.—	581	3.50	637	4.—	704	1.50
468	9.—	523	17.50	582	2.—	638	11.—	705	5.—
469	4.—	524	3.—	583	2.—	639	7.90	706	19.50
470	6.—	525	4.—	584	1.80	640/641	4.50	707	2.—
471	4.50	526	3.—	585	15.50	642	1.—	708	14.50
472	3.—	527	12.—	586	26.—	643	2.—	709	2.—
473	9.—	528	30.—	587	9.50	644/648	18.—	710	5.—
474	7.—	529	19.—	588	4.—	649	10.—	711	7.—
475	33.—	530	3.—	589	16.—	650/653	10.—	712	12.—
476	23.—	531	3.80	590	22.—	654/655	32.—	713	24.—
477	6.—	532	9.—	591	25.—	656/659	21.—	714	6.—
478	21.—	533	27.—	592	2.50	660	6.—	715	46.—
479	32.—	534	6.75	593	30.—	661/663	18.—	716/19	11.50
480	4.—	535	6.—	594	60.—	664	3.—	720	32.—
481	3.—	536/37	10.—	595	85.—	665	6.—	721	5.—
482	4.—	538	7.—	596	90.—	666	6.—	722	32.—
483	18.50	539	11.—	597	1.—	667	40.—	723	35.—
484	20.—	540	3.—	598	38.—	668	1.85	724	43.—
485	9.—	541	4.50	599	70.—	669	31.—	725	62.—
486	3.50	542	2.80	600	23.—	670	60.—	726	118.—
487	4.10	543	3.—	601/603	5.—	671	30.—	727	38.—
488	39.—	544/49	35.—	604	14.—	672	15.—	728	4.—
489	4.50	550	3.—	605	1.20	673	35.—	729	—90
490	4.—	551	15.—	606	5.—	674	3.50	730	1.—
491	5.—	552	12.50	607	12.—	675	25.—	731	38.—
492	35.—	553	12.—	608	12.—	676	25.—	732	1.50
493	6.—	554	5.—	609	23.—	677	8.—	733	22.—
494	6.50	555	40.—	610	26.—	678	7.50	734	46.—
495	—70	556	43.—	611	25.—	679	22.—	735	38.—
496	17.50	557	29.—	612	21.—	680	12.50	736	36.—
497	14.50	558	18.—	613	40.—	681	6.—	737	46.—



Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
738	1.50	774	53.—	806	70.—	837	—,90	868	30.—
739	6.50	775	60.—	807	34.—	838	115.—	869	10.—
740	14.—	776	25.—	808	3.20	839	37.—	870	235.—
741	30.—	777	21.—	809	27.—	840	30.—	871	13.50
742	6.25	778	60.—	810	27.—	841	30.—	872	1.—
743	6.50	779	20.—	811	105.—	842	21.—	873	58.—
744	40.—	780	25.—	812	21.—	843	10.—	874	43.—
745	2.—	781	3.—	813	25.—	844	20.—	875	43.—
746/51	22.—	782	10.—	814	40.—	845	50.—	876	35.—
752	165.—	783	—,50	815	75.—	846	30.—	877	41.—
753	2.—	784	3.—	816	45.—	847	18.—	878	2.—
754	15.50	785	4.30	817	—,50	848	—,50	879	4.—
755	24.—	786	8.10	818	20.—	849	10.—	880	1.—
756	90.—	787	16.—	819	15.—	850	9.90	881	9.—
757	33.—	788	45.—	820	50.—	851	130.—	882	—,20
758	31.—	789	10.—	821	8.50	852	85.—	883	4.—
759	35.—	790/91	16.50	822	10.50	853	40.—	884	27.—
760	80.—	792	32.—	823	130.—	854	48.—	885	1.50
761	70.—	793	41.—	824	22.—	855	300.—	886	18.—
762	10.50	794	28.—	825	42.—	856	22.—	887	14.50
763	9.—	795	15.50	826	31.—	857	6.—	888	4.—
764	10.50	796	40.—	827	16.—	858	45.—	889	9.90
765	10.50	797	48.—	828	10.—	859	45.—	890	10.—
766	11.—	798	38.—	829	37.—	860	36.—	891	10.—
767	8.—	799	30.—	830	51.—	861	19.—	892	120.—
768	3.50	800	39.—	831	9.60	862	7.—	893	4.—
769	3.50	801	30.—	832	26.—	863	5.50	894	80.—
770	70.—	802	12.—	833	30.—	864	40.—	895	3.50
771	70.—	803	12.—	834	90.—	865	80.—	896	10.—
772	5.50	804	12.—	835	105.—	866	80.—	897	1.10
773	10.50	805	12.—	836	100.—	867	2.—		







~~~~~  
Bruckmannsche Buchdruckerei, München.  
~~~~~